



GAGGENAU

# Gaggenauer Woche

Nr. 22/2023 01. Juni 2023

49. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Foto: H.P. Hegmann

Mit der Linie 213 ins Waldseebad



Foto: Jörg Schumacher

Historischer Spaziergang durch Gaggenau (AKTF)  
2. Juni, 17 Uhr, Start: Rathaus



 STADTRADELN

Jetzt App laden und Radverkehr verbessern!



**Gaggenau ist dabei.**

**25.6. - 15.7.2023**

[stadtradeln.de/gaggenau](http://stadtradeln.de/gaggenau)

 GAGGENAU



## Wichtige Telefonnummern im Notfall

### Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

### Ärztlicher Notdienst

Allgemeine Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden.

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 8 bis 22 Uhr

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Mo. bis Fr. 9 bis 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte 0711 96589700 oder docdirect.de

Allgemeinärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Augenärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Bereitschaftsdienste siehe oben, zusätzlich mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag.

Kinderärztlicher Notfalldienst 116117

Klinik Baden-Baden Balg, Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, Mo. bis Do. 19 bis 22 Uhr, Fr. 18 bis 22 Uhr,

Sa., So., Feiertage 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000 oder: <https://www.kzbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst  
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

### Samstag, 3./ Sonntag, 4. Juni

Tierarztpraxis Wahl, Kirchstraße 7, Lichtenau-Scherzheim, 07227 991111

### Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

### Notdienste der Apotheken

[www.lak-bw.de](http://www.lak-bw.de) Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

### Samstag, 3. Juni

Murgtal-Apotheke, Gottlieb-Klumpp-Straße 12, Gernsbach 07224 3806

### Sonntag, 4. Juni

Löwen-Apotheke, Lichtentaler Straße 3, Baden-Baden (Innenstadt) 07221 22120

### Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

### Zentrale Behörden Rufnummer

115

### Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

### Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140  
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes  
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333

Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464

Alle Angaben ohne Gewähr!

## Beratungsstellen

### Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.

Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel.: 07225 98899-2255, Online-Beratung: [www.landkreis-rastatt.de](http://www.landkreis-rastatt.de)

### Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9 bis 12 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17, Udo Süßner, Tel. 07222 78371-13, [u.suessner@caritas-rastatt.de](mailto:u.suessner@caritas-rastatt.de)

### Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

### Frauenselfhilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel.: 07224 50141.

### Selbsthilfegruppe „Lebenslicht“

nach Depressionen und Angstzuständen, Mo. 18 Uhr, wöchentl. Treff in Gaggenau. Info über E-Mail [lebenslicht.shg@web.de](mailto:lebenslicht.shg@web.de), Tel.: Monika 07224 67977

### Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, [www.hospizgruppe-gaggenau.de](http://www.hospizgruppe-gaggenau.de), 8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

### IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden  
E-Mail: [fragen@ibb-bad-ra.de](mailto:fragen@ibb-bad-ra.de), 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

### Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen. Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel.: 07225 983514.

### Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem Achern-Rastatt trifft sich nach Absprache. Info bei Heinz Vollmer, Tel.: 07223 900928.

### Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten – kostenlose Gruppenabende, Mi. von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder [www.freundeskreis-los-murgtal.de](http://www.freundeskreis-los-murgtal.de)

### Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel.: 07225 970165 oder 07224 68324, [www.kompass-gruppe.de](http://www.kompass-gruppe.de)

### Betreuungsgruppe für Demenz-Patienten

Die Betreuungsgruppe trifft sich montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Quartiershaus, Bibliothek, Bismarckstraße 6 in Gaggenau.

Kontakt: H. Fleischmann, Tel. 07225 2979 oder Helmut-Dahringer Haus, Tel. 07225 6850.

## Wer ist beim STADTRADELN mit dabei?

**Mit Arbeits- und Vereinskoleggen, mit Freunden, Mitschülern oder auch der eigenen Familie können sich Gaggenaus Bürgerinnen und Bürger am STADTRADELN beteiligen.**

Zum ersten Mal nimmt die Stadt in diesem Jahr an der bundesweiten Aktion des Klima-Bündnis teil. Dabei gilt es vom 25. Juni bis zum 15. Juli gemeinsam möglichst viele Kilometer zu sammeln und möglichst viele Alltagswege mit dem Rad zurückzulegen. Belohnt werden nicht nur die erfolgreichsten Teams, sondern auch die größten Teams und die erfolgreichsten Einzelfahrer.

### Rathaus-Team

Die Gaggenauer Stadtverwaltung will dabei mit gutem Beispiel vorangehen. „Zahlreiche Kolleginnen und Kollegen fahren bereits seit Jahren mit dem Rad zur Arbeit“, erzählt der Fahrradbeauftragte der Stadt Gaggenau, Volker Wi-



*Angelika Schroth ist eine von vielen städtischen Mitarbeitenden, die das Rad zur Arbeit nutzt. Foto: Stadt Gaggenau*

ckersheimer. Seine Aufgabe ist es, die Infrastruktur für Radfahrer zu verbessern, aber vor allem auch immer mehr Menschen zum Radfahren zu animieren. Aus diesem Grund hat er sich auch um das große Förderpaket der Initiative RadKULTUR des Landes Baden-Württemberg bemüht. In dessen Rahmen sind verschiedene Mitmachaktionen in den Jahren 2023 und 2024 geplant.

„Radfahren ist einfach ein guter Ausgleich zur Arbeit“, urteilt Wickersheimer, der selbst auch mit dem Rad ins Rathaus kommt. Dabei hat er beobachtet wie die Zahl der abgestellten Räder im Rathauskeller kontinuierlich zunimmt. „Immer mehr kommen mit dem Fahrrad“, freut er sich. Eine, die ganz neu auf den Geschmack gekommen ist, ist die neue Leiterin des Kultur-



büros, Angelika Schroth. Sie wohnt im Waldbronner Ortszeit Busenbach und radelt von dort zum Bahnhof nach Ettlingen West. Weiter geht es dann mit der Stadtbahn nach Gaggenau. „Ich brauche zwar etwas länger und die Fahrradmitnahme ist schon ein Kraftakt, aber dadurch komme ich täglich zum Sport treiben“, erklärt Schroth. Aufgrund der hügeligen Wohnlage hat sie sich eigens ein E-Bike angeschafft. Die ersten Tage haben ihre Entscheidung bestätigt: „Das Radfahren tut mir und meiner Gesundheit gut“. Auch privat erledigt sie kurze Strecken mit dem Rad.

**Wer Lust hat, beim STADTRADELN mit dabei zu sein, meldet sich an unter [www.stadtradeln.de/anmelden/](http://www.stadtradeln.de/anmelden/).**

## Hunde außerhalb des Ortes an die Leine?

**Jeder Hundehalter möchte seinem Hund so viel Gutes wie möglich tun. Dazu gehört für die meisten auch ein freier Auslauf in Wiesen und Wald. In Baden-Württemberg gibt es, mit wenigen Ausnahmen zwar, keine Leinenpflicht für Hunde im Außenbereich.**

Wer einen Hund frei laufen lässt, muss aber gewährleisten können, dass dieser in Sicht- und Hörweite bleibt und auf Zuruf ohne Zögern zum Hundehalter zurückkommt. Wer einmal erlebt hat, dass der Jagdtrieb mit seinem Hund durchgeht, weiß aber, wie schnell ein Hund außer Kontrolle geraten kann.

Ein generelles Betretungsverbot für Hunde besteht in Gaggenau im Bereich von Kinderspielflächen, Spiel- und Liegewiesen und Wassertretanlagen. In Naturschutzgebieten, insbesondere im Ortsteil Hörden in den Bereichen „Lieblingsfelsen“, „Galgenberg“ und „Scheibenberg“, gilt eine generelle Leinenpflicht. Außerdem ist auf entsprechen-

de Beschilderungen zu achten. Ist das Anleinen im Außenbereich aus Sicht der Tierfreunde ein Ärgernis, weil es den Hund in der freien Bewegung einschränkt, kann es für Wildtiere eine große Erleichterung sein. Wildtiere werden nicht nur durch einen jagenden Hund aufgeschreckt und flüchten, sondern auch schon, wenn ein Hund abseits der Wege frei durch den Wald streift. Auch brütende Vögel, vor allem Bodenbrüter, können so beeinträchtigt werden, dass das Nest aufgegeben wird. Die Störreaktion der Wildtiere ist oft nicht sichtbar, beeinträchtigt aber den Bruterfolg und führt bei zur Flucht gezwungenen Wildtieren zu einem unnötigen Energieverlust, den diese durch mühevoller Futtersuche wieder ausgleichen müssen. Ganz problematisch ist eine Fluchtreaktion für tragende Wildtiere.

Die Stadt-, Forst- und Naturschutzverwaltung appellieren daher an alle Hundehalter, ihren Hund zum Wohle aller Tiere



*Hunde sollten auch in der freien Natur an der Leine geführt werden. Foto: pixabay*

auch außerhalb des Ortes an die Leine zu nehmen, damit die Wildtiere möglichst ungestört bleiben und so die Vielfalt der Natur geschützt und erhalten bleibt.

Außerdem weist die Stadt Gaggenau darauf hin, dass Heuwiesen und Felder in der Zeit zwischen Saat und Ernte nicht betreten werden dürfen und, sollte der Hund im Randbereich sein Geschäft verrichten, der Hundekot bis zur nächsten Entsorgungsmöglichkeit mitgenommen wird. Neben

der unangenehmen Tatsache, dass der Kot beim Mähen und Ernten aufgewirbelt wird, schadet Hundekot im Heu den Futtertieren. Er stellt auch ein Gesundheitsproblem für viele Vogelarten dar. Echte Tierfreunde werden dies alles in Zukunft sicher bedenken.



*Hundekot in Feldern ist unhygienisch und ungesund für Mensch und Tier. Foto: Stadt Gaggenau*

## Zahlreiche langjährige Mitarbeiter geehrt und verabschiedet

Sie bearbeiten Bauanträge, erstellen Ausweise, kümmern sich um Spielplätze oder organisieren Veranstaltungen. Sie sorgen für Licht, beantworten im Kundenservice Fragen oder beschäftigen sich mit Tief- und Hochbaumaßnahmen. Sie sind Anlaufstelle in Schulsekretariaten, geben Essen aus oder sorgen für ein sauberes Arbeitsumfeld. Die Arbeit bei der Stadtverwaltung und den Stadtwerken umfasst eine große Bandbreite.

Wie groß das Spektrum ist, wurde bei der Jubilar- und Verabschiedungsfeier im Restaurant des Helmut-Dahringer-Hauses deutlich. Der bisherige Oberbürgermeister Christof Florus und sein Nachfolger Michael Pfeiffer führten die Ehrungen gemeinsam durch. Insgesamt 16 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung und Stadtwerke wurden für 25-jähriges oder 40-jähriges Dienstjubiläum geehrt, darunter Oberbürgermeister Michael Pfeiffer. Er ist bereits seit 40 Jahren im öffentlichen Dienst tätig. Eine besondere Ehrung erhielt Manfred Schnaible für die seltene 50-jährige Tätigkeit bei der Stadtverwaltung. In den Ruhestand verabschiedet wurden 26 Kolleginnen und Kollegen. Zum Schluss der Veranstaltung wurde Christof Florus für 16 Jahre

Wirken als Oberbürgermeister und damit oberster Dienstherr gedankt und mit Applaus verabschiedet.

**Für 25 Jahre wurden geehrt durch die Stadt Gaggenau:** Leonarda Danisi, Gabriele Doll, Christian Gaida, Martin Gröner, Siegfried Hartmann, Stephan Houbertz, Kim Huynh, Stefanie Küst, Martin Melcher, Folkert Meyer, Susanne Mogel, Leonardo Novosel, Aribert Rieger, Jörg Schiebenes, Olga Schmidt, Ulrike Schön, Carmen Stöber, Jean Streeb, Simone Wick, Marco Wiedenmann, Peter Wobst und Rüdiger Wohlfahrt.

**Für 40 Jahre erhielten eine Urkunde des Landes Baden-Württemberg:** Alexander Baldes, Heike Baumann, Veronika Flaig, Andreas Garscha, Christine Heinle, Birgit Kittel, Carmen Merkel, Oberbürgermeister Michael Pfeiffer, Petra Rahner, Andrea Stelzer, Hans-Jürgen Sürig,

**In den Ruhestand verabschiedet wurden:** Alexander Baldes, Ullrich Becker, Joachim Bischoff, Michael Bracht, Valentina Braun, Arthur Braun, Armin Brenk, Jürgen Brick, Emilia Buttermilch, Karl-Wilhelm Eichhorn, Anna-Maria Feininger, Theodor Freese, Ulrich Freist, Angelika Gelloz, Edith Grimm,



Geehrt wurden Mitarbeiter, die inzwischen schon 25 oder 40 Jahre für die Stadt Gaggenau tätig sind.



Bei der Feier sind 41 Mitarbeiter der Stadtverwaltung in den Ruhestand verabschiedet worden.

Fotos: Stadt Gaggenau

Heidrun Haendle, Roland Hatz, Peter Hegmann, Petra Heid, Astrid Hübschen, Yvonne Huck, Reiner Irth, Karl Kappenberger, Udo Kist, Martina Kolmar, Josef Kraft, Ulrike Kraft, Mario Laroche, Ursula Manegold,

Reinhard Pestel, Petra Rahner, Marion Sänger, Theo Schmidle, Manfred Schnaible, Dirk Sege-rath, Peter Seitz, Dieter Span-nagel, Hans-Jürgen Sürig, Beate Thomä-Krieg, Peter Wobst und Wolfram Zahnen.

## Weiterer Workshop im Zuge des Quartierskonzepts für Dachgrub

Für das Quartierskonzept Dachgrub folgt nach einem Workshop zu Gebäude und Energieversorgung nun ein zweiter Workshop. Bei diesem geht es um das Themenfeld Klimaanpassung, Mobilität und nachhaltiger Konsum.

Zu der rund 90-minütigen Veranstaltung am **13. Juni** um 18 Uhr in der Festhalle Bad Rotenfels sind alle interessierten Bürger eingeladen. An diesem Abend werden aktuelle Erkenntnisse zu den Themen Klimaanpassung und Mobilität

präsentiert. Anschließend wird in Gruppen dazu diskutiert und Ideen sowie Anregungen für das Quartier gesammelt. Diese sollen dann auch im Quartierskonzept berücksichtigt werden. Von Seiten der Bürger wird kein Vorwissen benötigt, um an der

Veranstaltung teilzunehmen. Die Stadtverwaltung Gaggenau, die Energieagentur Mittelbaden und die EnergyEffizienz GmbH hoffen, dass auch dieses Angebot wieder auf große Resonanz im Quartier Dachgrub stößt.

## Waldseebad auch mit der Linie 213 erreichbar

Wer ins Waldseebad möchte, kann dazu bequem auch das Anrufliedientaxi nutzen und sich direkt vor dem Bad absetzen lassen. Die Haltestelle Waldseebad wird an allen sieben Tagen in der Woche einmal stündlich angefahren. Abfahrt am Bahnhof ist wäh-

rend der Öffnungszeiten des Waldseebads immer zur 54. Minute. Abfahrt am Waldseebad ist immer zur 51. Minute. Wichtig ist, dass die Fahrt mindestens 30 Minuten vorher unter Tel. 07225 964560 oder über app.taxi-holl.de angemeldet wird.



Klimafreundlich: mit der Linie 213 oder mit dem Fahrrad ins Waldseebad.

Foto: Stadt Gaggenau

## Verletzte Wildtiere – Was tun?

**Ob im Siedlungsraum oder in der freien Landschaft – immer wieder kommt es vor, dass Spaziergänger und Passanten auf ein verletztes oder mutmaßlich verwaistes Wildtier treffen. Sollten die aufgefundenen Tiere keine sichtbaren Verletzungen aufweisen, ist es empfehlenswert sie zunächst einfach weiter zu beobachten.**

### Was muss beim Auffinden verletzter Wildtiere beachtet werden?

Wildtiere, also Tiere, die nicht in menschlicher Obhut leben, sind laut Gesetz herrenlos, da sie keinen Besitzer oder Eigentümer haben. In Notlage geratene Wildtiere befinden sich immer in einer Stresssituation. Jedes Annähern und vor allem das Berühren des Tieres führt zu weiterem Stress und verschlimmert seinen Zustand. Die gute gemeinte Pflege bedeutet für das Tier meist engen Kontakt zu Menschen, Aufenthalt in geschlossenen Räumen, Volieren oder Gehegen, also Dauerstress. Grundsätzlich gilt, dass man verletzte, hilflose oder kranke Tiere aufnehmen darf, um sie gesund zu pflegen. Sie müssen allerdings anschließend unverzüglich wieder freigelassen werden.

### Tiere, die unter das Jagdrecht fallen

Besondere Bestimmungen gelten bei Tieren, die unter das Jagdrecht fallen – etwa Rehe, Füchse, Feldhasen, Waschbären, Marder und Wildkaninchen, aber auch Wildenten, Wildgänse, Schwäne sowie einige Greifvögel. Wer diese verletzten oder hilflosen Tiere in Obhut nehmen möchte, benötigt die Erlaubnis des zuständigen Jagdausübungsbe-



*Im Landkreis Rastatt gibt es einige Auffangstationen für verletzte Wildtiere.  
Foto: David Mark/pixabay*

rechtigten. Sollte dieser nicht bekannt oder erreichbar sein, ist unverzüglich die Gemeindebehörde oder nächste Polizeidienststelle zu verständigen.

### Kosten und Haftung

Von dem Moment an, in dem sich ein Tierretter um ein Wildtier „kümmert“, trägt er die volle Verantwortung und Haftung und muss für anfallende Kosten, wie beispielsweise etwa für Transport oder Tierarzt, aufkommen. Tierärzte sind nach ihrer Berufsordnung zur „Ersten Hilfe“ verletzter Wildtiere verpflichtet. Liegt kein Notfall vor, können sie eine Behandlung ablehnen und an einen Spezialisten verweisen. Wildtiere müssen nicht kostenlos behandelt werden. Die Vergütung richtet sich nach der Gebührenverordnung für Tierärzte und kann vom Finder des Tieres eingefordert werden.

### Wissenswertes für Tierretter

#### Rehkitze und Feldhasen

Einmal vom Menschen berührt werden sowohl Rehkitze als auch junge Feldhasen nicht mehr von der Mutter angenommen. Die Aufzucht und Versorgung von Menschenhand

gelingt nur äußerst selten. Das anschließende Auswildern ist noch problematischer, weil die Tiere sich durch die Aufzucht an Menschen gewöhnt haben und in der Regel in der Natur nicht mehr zurechtkommen.

#### Igel

Scheinbar hilflose Igel werden häufig im Herbst in Gärten und Parkanlagen gesichtet. Nur wenn sie kurz vor Beginn des Winters deutlich unter 500 Gramm wiegen oder bei Dauerfrost und Schnee umherlaufen, benötigen sie Hilfe. Die Tiere können mit Katzen- oder Hundedosenfutter versorgt werden, auch ungewürztes Rührei wird gerne gefüttert. Milch ist allerdings verboten, da sie Laktose nicht vertragen. Bei offensichtlichen Verletzungen bitte den Tierarzt oder eine Igelstation kontaktieren.

#### Wildvögel

Wildvögel, selbst wenn sie noch jung aus dem Nest gefallen sind, brauchen nur selten Hilfe. Sie werden am Boden von den Eltern weiter gefüttert. Wer helfen möchte, kann diese Jungtiere abseits des Weges in der Nähe wieder an einen geschützten Platz auf einen Ast

oder unter eine Hecke setzen. Vögel mit offensichtlichen Verletzungen (offene Wunden, gebrochene Flügel, etc.) oder unbefiederte Jungvögel brauchen spezielle fachliche Pflege. Oft ist es nicht möglich, verletzte Wildvögel wieder in die Natur zu entlassen. In diesen Fällen kann es richtig sein, das Tier von einem Tierarzt einschläfern zu lassen.

#### Fuchs

Wenn ein Fuchs bei der Begegnung mit Menschen nicht flüchtet, kann das auf Krankheit hinweisen. Füchse können schwere Krankheiten auf Menschen und Hunde übertragen. Daher sollte man Abstand halten. Verletzte Tiere können einen Menschen mit Krallen, Zähnen oder Schnabel verletzen, daher sollte man sich beim Einfangen unbedingt mit Handschuhen oder Tüchern schützen. Erlittene Verletzungen sollten desinfiziert und vom Arzt untersucht werden.

#### Wildkatzen

Diese Katzen sind nur schwer von wildfarbigen Hauskatzen zu unterscheiden. Ein typisches Merkmal einer Wildkatze ist aggressives Verhalten beim Kontakt mit Menschen. In der Regel wird eine Aufnahme zur Pflege kaum möglich sein. Sollte es doch gelingen, ist es ratsam, das Tier umgehend wieder freizulassen.

**Fragen zu diesem Thema beantwortet der Wildtierbeauftragte des Landkreises Rastatt Martin Hauser. Er ist unter der Tel. 0175 2232698 erreichbar. Notfallkontakte für verschiedene Wildtierarten über die Webseite [www.nabu-rastatt.de/notfallkontakte/](http://www.nabu-rastatt.de/notfallkontakte/)**



### Rathaus am 9. Juni geschlossen

Das Rathaus ist am **Freitag, 9. Juni**, geschlossen. Die **Stadtbibliothek** bleibt an diesem Freitag und auch am Samstag zu den üblichen Zeiten **geöffnet**. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

### Wartungsarbeiten Artikelstar



**Sämtliche Dienste und Funktionen in Artikelstar werden von Donnerstag, 15.06.2023 ab 17:00 Uhr bis Freitag, 16.06.2023, 23:59 Uhr abgeschaltet.**

Am Samstag, 17.06.2023, ist Artikelstar in vollem Umfang wieder erreichbar.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

### Diese Woche im Josef-Treff

**Sa., 3. Juni, 9 bis 13 Uhr**

Die „Michelbacher Schäger“ bieten selbst gebackenen Kuchen an.

**Mi., 7. Juni, 8 bis 13 Uhr**

„Ottenuer Schelten“ bieten selbst gebackenen Kuchen an.



Foto: sunbook/stock/Thinkstock

## Veranstaltungen vom 1. bis 11. Juni

### Freitag, 2. Juni

17 Uhr, **Historische Stadtführung durch Gaggenau**, Treff: Rathaus, Veranstalter: Arbeitskreis Tourismus und Freizeit AKTF

18.30 Uhr, **Stubenabend: Dr. Bernd Seger - Das Wandern ist des Maiers Lust**, Heimatmuseum Michelbach, Veranstalter: Heimatverein Michelbach

### Samstag, 3. Juni

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau  
14 Uhr, **Dorfführung in Sulzbach**, Treff: Dorfbrunnen, Veranstalter: Ortsverwaltung Sulzbach

19 Uhr, **Back tot he 70's mit Live-Music WE3**, The Gärdle im Kuppelsteinbad, Ottenau, Veranstalter: The Gärdle

### Mittwoch, 7. Juni

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf**

**dem Marktplatz**, in Gaggenau  
19 Uhr, **Qigong auf der Murgwiese**, hinter dem City Kaufhaus, Veranstalter: AKTF

### Samstag, 10. Juni

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau  
11 Uhr, **Der Eichelberg - Wächter des Murgtals** - geführte Wanderung, Dauer 6 Std., Länge 19 km, Anmeldung Tel. 0176 44475733, Veranstalter: Michael Kohlbecker

### Sonntag, 11. Juni

14 Uhr, **Platzkonzert**, Lindenplatz, Veranstalter: Harmonika-Orchester Michelbach  
16 Uhr, **Kurkonzert mit den Albtal Musikanten**, Kurpark Rotenfels, Veranstalter: Albtal Musikanten



Seit gut einer Woche ist die Stadtgärtnerei schon in Gaggenau unterwegs und hat die Innenstadt mit frischen Pflanzen wie Lorbeerbäumen, sommerlich gestalteten Pflanzpyramiden und Schubkarren mit allerlei Kräutern und Gemüsepflanzen bestückt. Dank der vielen bunten Blumen wirken auch die Brücken in Gaggenau schon richtig sommerlich - passend zum warmen, sonnigen Wetter.

Foto: Stadt Gaggenau

## Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen. Ab dem heutigen Donnerstag ist die folgende Frage eine Woche lang online: **Die Stadt Gaggenau lädt vom 25. Juni bis**

### 15. Juli zum Stadtradeln. Sind Sie mit dabei?

Stimmen Sie jetzt ab. Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

#### Welche Angebote der Stadtbibliothek nutzen Sie für Ihre Kinder?

Wir gehen gerne zum Bücherspaß für Babys und Kleinkinder (Bücherbabys), 3%

Wir besuchen gerne die Leseförderung (Bücherzwerge), 2%

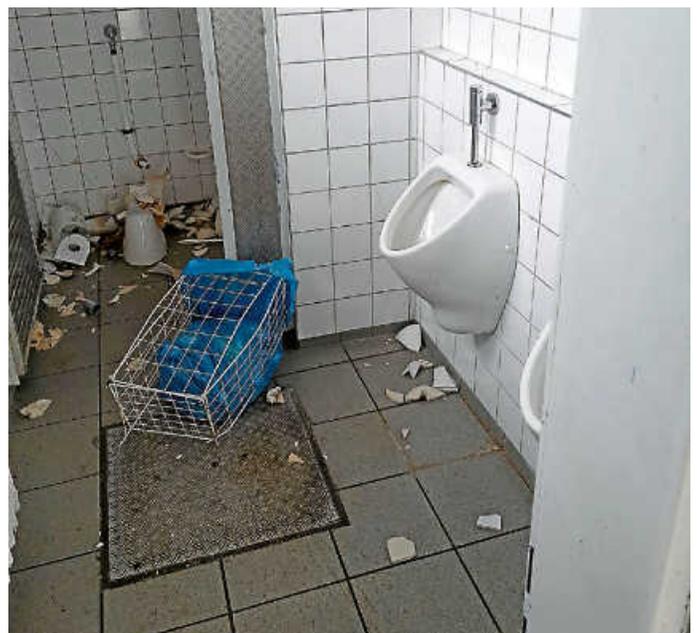
Uns interessiert „Lesen im Murg-Park“, 3%

Ich wusste nicht, dass es solche Angebote in der Stadtbibliothek gibt, 15%

Wir freuen uns auf besondere Aktionen wie Märchentag, Familiensonntag und Lesefest, 9%

Ich nehme solche Angebote der Stadtbibliothek nicht in Anspruch, 59%

Sonstiges, 30%



**Öffentliche Toiletten am Bahnhof wegen Vandalismus geschlossen.** Zum wiederholten Mal haben Unbekannte die öffentlichen Toiletten am Bahnhof in Gaggenau verwüstet. In Mitleidenschaft gezogen wurden sowohl die Damen- als auch die Herrentoilette. Aufgrund dieser massiven Beschädigungen bleibt die Toilettenanlage jetzt bis auf Weiteres geschlossen, teilt die Stadtverwaltung mit und bittet um Verständnis.

Foto: Stadt Gaggenau

## Die Innenstadtstrategie für Gaggenau steht in den Startlöchern - Innerstädtische Betriebsabfrage ab 7. Juni

**Bundesweit stehen Innenstädte vor großen Herausforderungen. Überall ist von Schlagworten wie „hohe Leerstandquoten“, „Aussterben der Innenstadt“ oder „fehlende Besucherfrequenzen“ zu lesen.**

Um die Innenstadt in Gaggenau nachhaltig zu stärken und zukunftsfähig weiterzuentwickeln, erstellt die Stadt Gaggenau daher in Zusammenarbeit mit der imakomm AKADEMIE aus Aalen / Stuttgart eine Innenstadtstrategie. Dafür sind in diesem Sommer unterschiedliche Beteiligungsmöglichkeiten geplant.

### Eine konkrete Innenstadtstrategie für Gaggenau

Die Innenstadtstrategie für Gaggenau baut auf dem aktuellen Einzelhandelskonzept aufergänzt um über den Handel hinausgehende Themen

der Innenstadtentwicklung. Um die Innenstadt langfristig bzw. dauerhaft zu stärken, liegt der Fokus dabei auf klaren Handlungsschwerpunkten, für welche ein Maßnahmenplan ausgearbeitet werden soll. Die konkrete Innenstadtstrategie für Gaggenau soll dabei bewusst kein klassisches Gutachten „von außen“ sein, sondern wird von Gaggenauer Innenstadttakteuren wesentlich mitgestaltet.

### Input der Innenstadttakteure ist gefragt

Dazu werden gezielt unterschiedliche Innenstadttakteure aus den Bereichen Handel, Gastronomie, Immobilieneigentum und Dienstleistungen beteiligt. Der gesamte Prozess wird darüber hinaus von einer interdisziplinär zusammengesetzten Projektgruppe, u.a. der AG Innenstadt, begleitet. Den Auftakt der Beteiligung stellt eine Online-Abfrage

aller innerstädtischen Betriebe aus Handel, Gastronomie und Dienstleistungen dar. **Die Onlineumfrage startet am 7. Juni und läuft bis zum 25. Juni.** Eine Teilnahme ist unter nachstehendem Link möglich: <https://www.soscsurvey.de/Gaggenau>

Oberbürgermeister Michael Pfeiffer freut sich auf den Prozess und bittet alle Innenstadttakteure und Betriebe um ihre Unterstützung: „Durch Ihre Mitarbeit helfen Sie uns, die Innenstadtstrategie zielgerichteter abzustimmen. Sie arbeiten somit aktiv mit für einen attraktiven und zukunftsfähigen Standort Gaggenau.“

**Bei Fragen und Anregungen sind Saskia Goldberg (goldberg@imakomm-akademie.de) von der imakomm Akademie oder Philipp Springer (p.springer@gaggenau.de) von der Stadt Gaggenau Ansprechpartner.**



Die Gaggenauer Innenstadt soll weiter entwickelt werden.

Foto: Stadt Gaggenau

## Termine **KIND**genau e.v. und **JuFaZ**Gaggenau

### 1. Reparaturtag im Jugend- und Familienzentrum am 28. Juni

Am **Mittwoch, 28. Juni** veranstaltet das Reparaturcafé Gaggenau von 15 bis 18 Uhr zusammen mit dem Jugend- und Familienzentrum in den Räumen des JuFaZ, Hauptstraße 1 in Gaggenau, erstmals einen Reparaturtag. Angenommen wird eine große Bandbreite an Gegenständen

mit Ausnahme von PCs, Smartphones und Geräten die nicht selbst transportiert werden können. Insgesamt werden Reparaturen für maximal zwei Stunden angenommen und eingeplant. Im Rahmen des Reparaturtages bekommen interessierte Jugendliche Gelegenheit, den er-

fahrenen Schraubern und Tüftlern über die Schulter zu sehen, selbst mit Hand anzulegen und Erfahrungen auszutauschen. **Interessierte, die etwas zu reparieren haben, können sich gerne unter Tel. 07222 988359, Stichwort: „JuFaZ Gaggenau“ für einen Reparaturtermin anmelden.**

### Neu: BUCHgenau im JuFaZ am 3. Juni

Kinder ab vier Jahren, die gerne Geschichten hören und basteln, sind am **Samstag, 3. Juni** von 10.30 bis 12.30 Uhr zu BUCHgenau ins Jugend- und Familienzentrum, Hauptstraße 1, eingeladen. Mit dem Kamishibai-Papiertheater erzählt das KINDgenau-Team zuerst eine spannende oder lustige Geschichte. Welche es dieses Mal sein wird, das wird noch nicht verraten. Danach haben die Zuhörer die Möglichkeit, ein kreatives Bastelangebot zu gestalten.

**Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.**

### „Spaß auf der Murg“ am 17. Juni

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr lädt der Verein auch in diesem Jahr wieder zur Aktion „Spaß auf der Murg“ ein.

Am **Samstag, 17. Juni**, können Murgfans ihre schwimmbaren Untersätze auf dem Wasser erproben. Wer schafft es auf seinem Gefährt schwimmend von der Konrad-Adenauer-Brücke bis zum Glasersteg ohne zu kentern?

Neben Einzelpersonen und Kleinteams sind auch Schulen und Vereine herzlich eingeladen, sich an der Aktion zu beteiligen. Die Aktion beginnt um

14 Uhr und endet gegen 18 Uhr. Die Aufsichtspflicht für Minderjährige liegt bei den Erziehungsberechtigten. Neben den Teilnehmern auf der Murg sind auch Zaungäste zum Anfeuern willkommen.

Eine wunderbare Gelegenheit, um es sich mit seinen mitgebrachten Picknick-Sachen am Murgufer gegenüber dem JuFaZ gemütlich zu machen und das bunte Treiben auf der Murg zu beobachten.

**Anmeldung zu „Spaß auf der Murg“: [info@kindgenau.de](mailto:info@kindgenau.de)**

## Kultur

### Gitarrenkonzert im Foyer der Jahnhalle

Peter Bernd Karstens, renommierter Gitarrist und Komponist, tourt seit Jahrzehnten durch Baden und die Nordwestschweiz. **Mittwoch, 14. Juni**, um 20 Uhr, bietet er eine musikalisch



Foto: [www.sonjbell.de](http://www.sonjbell.de)

hochklassige Zeitreise durch das Spanien der Gitarre im Foyer der Jahnhalle Gaggenau. Das Konzertpublikum reagiert begeistert auf die bisherigen Auftritte von Peter Bernd Karstens mit beliebten Klassikern der spanischen Gitarre im Urtext von Narvaez, Sanz, Sor, Huerta, Arcas, Iradier, Tarrega, De Falla, Turina und Albeniz. Eintrittspreis: 22.- Euro / ermäßigt 20.- Euro / Sonderermäßigungen an der Abendkasse. Die Abendkasse öffnet um 19.30 Uhr. Kartenvorverkauf online unter [www.ztix.de](http://www.ztix.de).

## Fortbildung für Vereine zum Thema Alkoholprävention und Jugendschutz

**Vereine, die sich in der Jugendarbeit engagieren, sich bei Festen beteiligen oder selbst Veranstalter sind, stehen immer wieder vor der Frage, wie sie den Jugendschutz gewährleisten können.**

Dürfen Jugendliche unter 16 Jahren beispielsweise Alkohol

verkaufen oder als Bedienung bei Festen eingesetzt werden? Und warum ist Alkoholprävention im Verein wichtig? Ist das nicht Aufgabe der Eltern? Welche Rechte hat der Veranstalter? Die Tücke steckt oft im Detail. Antworten auf diese und weitere Fragen gibt

eine Fortbildungsveranstaltung zum Thema „Alkoholprävention und Jugendschutz in der Vereinsarbeit“ am Donnerstag, 22. Juni um 18 Uhr im Landratsamt angeboten wird.

Im Rahmen dieser Schulung wird auch über die Zertifizie-

rung zum Jugendfreundlichen Verein informiert. Das Angebot ist für Vereine kostenfrei.

**Information und Anmeldung bei der Kommunalen Suchtbeauftragten des Landkreises Rastatt, Gudrun Pelzer, per E-Mail an [g.pelzer@landkreis-rastatt.de](mailto:g.pelzer@landkreis-rastatt.de).**

## Online-Veranstaltung „Hülsenfrüchte – regionales Powerlebensmittel“

Das Ernährungsforum des Landwirtschaftsamtes im Landratsamt Rastatt lädt am **Mittwoch, 7. Juni**, um 18.30 Uhr zum Online-Vortrag „Hülsenfrüchte

– regionales Powerlebensmittel“ ein. Teilnehmer der Online-Veranstaltung erhalten während des Vortrags einen Einblick in die Lebensmittelkunde von

Linsen, Bohnen und Co. sowie eine ernährungspsychologische Beurteilung und Tipps für die praktische Verwendung in der Küche.

Die Teilnahme am Vortrag ist kostenlos. **Anmeldung über den Veranstaltungskalender unter <https://rastatt.landwirtschaft-bw.de>.**

## Seminarangebot für mehr Frauen in der Kommunalpolitik

**Die politischen Entscheidungen der letzten Jahre haben deutlich gezeigt, dass Frauen größeren Belastungen ausgesetzt sind und tatsächlich weniger Förderung erhalten als Männer.**

Die Gründe für die Unterrepräsentanz von Frauen in Parlamenten oder auch in der Kommunalpolitik sind vielfältig. Eine männerdominierte politische Kultur schreckt Frauen häufig ab und anscheinend haben weibliche Blickwinkel zu wenig Einfluss auf viele politische Entscheidungen. Sehr oft fehlt es auch an einer gezielten Ansprache und Rekrutierung von Frauen für kommunale Aufgaben und Mandate. Die Auswirkungen sind deutlich spürbar: die Anliegen dieser Hälfte der Bevölkerung werden bei politischen Entscheidungen oftmals nicht beachtet. Für ausgewogene politische Entscheidungen ist eine direkte Förderung von Frauen und das Schaffen von geeigneten Rahmenbedingungen unerlässlich. Um insbesondere Frauen für die anstehende Kommunalwahl im

Jahr 2024 zu ermutigen, bieten die Gleichstellungsbeauftragten der Städte Baden-Baden, Bühl, Gaggenau, Rastatt und des Landkreises Rastatt die Seminarreihe „Frauen in die Kommunalpolitik!“ an.

Das Seminar ist überparteilich und besteht aus fünf Modulen, die auch einzeln gebucht werden können. Finanziert wird die Seminarreihe aus dem Etat der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten und mit Mitteln aus dem Preisgeld der Trägerin des Helene-Weber-Preises, Dorothea Maisch, aus Gaggenau. Auf die Teilnehmerinnen entfällt lediglich ein geringer Beitrag in Höhe von 15 Euro je Modul.

Die Seminare werden von Dagmar Wirtz (Stand.Punkt Training & Moderation) geleitet. Die Politikwissenschaftlerin, Soziologin und Systemische Moderatorin unterstützt seit 2006 Frauen dabei, ihren Standpunkt zu finden und souverän zu vertreten. Mehr Infos unter [www.standpunkt-wirtz.de](http://www.standpunkt-wirtz.de).

### Modul 2

**Mein kommunalpolitisches Profil schärfen. Strategien zur Vorbereitung der Kandidatur**  
**Freitag, 14. Juli 2023, 14 bis 19 Uhr**  
Rastatt, Rossi-Haus, Raum Fano, Herrenstraße 13

### Anmeldung bis 23. Juni

Überlegen persönlicher und inhaltlicher Strategien, um den Bekanntheitsgrad zu steigern und die persönliche Kompetenz zu präsentieren.

### Modul 3

**Haltung zeigen: Selbstsicheres Auftreten**

**Freitag, 22. September 2023, 14 bis 19 Uhr**

Baden-Baden, Gemeinderatssaal im Rathaus, Marktplatz 2  
**Anmeldung bis 1. September**  
Unterschiedliche Haltungen und persönliche Wirkung auf das Gegenüber ausprobieren und souverän mit Herausforderungen umgehen.

### Modul 4

**Bei Veranstaltungen: Gekonnt reden und mit Lampenfieber umgehen**

**Freitag, 17. November 2023, 14 bis 19 Uhr**

Rastatt, Landratsamt, Raum C 0.02, Am Schlossplatz 5

### Anmeldung bis 27. Oktober

Vorbereiten auf Auftritte bei Veranstaltungen oder Podiumsdiskussionen und trainieren, gute Reden zu halten und auch spontan überzeugende Wortbeiträge zu formulieren.

### Modul 5

**Am Infostand überzeugend argumentieren, Killerphrasen entwerfen**

**Freitag, 26. Januar 2024, 14 bis 19 Uhr, Bühl**

Bühl, Bürgerhaus Neuer Markt, Rechtecksaal, Europaplatz

### Anmeldung bis 5. Januar 2024

Trainieren von Argumenten, sympathisches und überzeugendes Auftreten, sich auf das Gegenüber einzustellen und wirksam zu überzeugen. Möglichkeiten lernen, Killerphrasen zu entschärfen und einen bleibenden positiven Eindruck zu hinterlassen.

**Anmeldungen bei Carmen Merkel, Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte Stadt Gaggenau, E-Mail: [gesellschaft-familie@gaggenau.de](mailto:gesellschaft-familie@gaggenau.de), Tel. 07225 962 518**

## ZUHAUSE GESUCHT

**Bonni** hat leider ihr geliebtes Frauchen verloren. Sie lebt jetzt bei Verwandten der Familie und sucht ein neues Zuhause. Die ruhige Mischlingshündin ist 6 Jahre und sucht einen Einzelplatz bei Tierfreunden, wo sie ihre Ruhe hat und vielleicht auch im Garten spielen kann. **Infos unter [www.tiere-brauchen-freunde.de](http://www.tiere-brauchen-freunde.de) oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen).**



*Bonni sucht Gesellschaft. Foto: [www.tiere-brauchen-freunde.de](http://www.tiere-brauchen-freunde.de)*

## AUS DEN ARBEITSKREISEN

### Tourismus / Freizeit

**Neuaufgabe Infobroschüre des AKTF**

Der Arbeitskreis Tourismus und Freizeit (AKTF) hat seine Infor-

mationsbroschüre zu seinen gesamten Aktivitäten überarbeitet. Diese liegt im Bürgerbüro des Rathauses zum Mitnehmen aus.



**NUSSBAUM**

**Sie möchten eine Anzeige buchen?  
Wir beraten Sie gerne!**

[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Neues aus der Stadtbibliothek**



Haus am Markt  
 Telefon: 962-521  
 E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Fax: 962-373

**Unsere Öffnungszeiten:**  
 Dienstag 14 bis 19 Uhr  
 Mittwoch 9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag 14 bis 18 Uhr  
 Freitag 10 bis 13 Uhr  
 Samstag 9.30 bis 13 Uhr

**Bilderbücher aus dem Lingen Verlag**

Mackenzie, Emily:  
**Gesucht! - Henri, der Bücherdieb**, 2023. –  
 o. Zählung: Ill. (farb.)  
 ISBN 978-3-945136-53-9  
 SY: 1  
 Ja, Hasen lieben Salat und Möhren. Aber Henri ist ein wenig anders als die anderen Hasen. Henri liebt Bücher über alles und kann nicht genug bekommen. Aber wo bekommt man so viele Bücher nur her? Henri schmiedet einen Plan und zieht schon bald als langohriger Bücherdieb durch die Stadt.

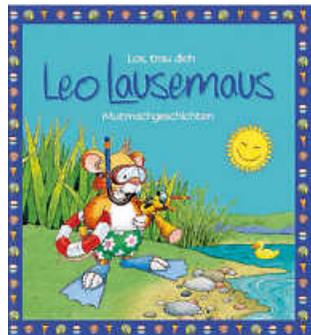


Fotos: Lingen Verlag

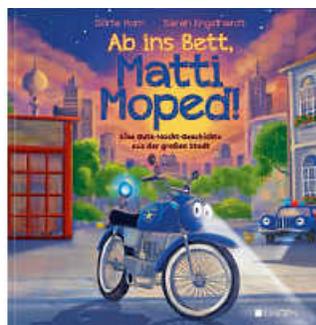
Mackenzie, Emily:  
**Achtung! Henri und der geheimnisvolle Büchernager**, 2022. –  
 o. Zählung: Ill. (farb.)  
 ISBN 978-3-9634726-5-7  
 SY: 1  
 Der bücherbegeisterte Henri hat ein Problem: Ein geheimnisvoller Büchernager treibt sein Unwesen und knabbert Löcher in ALLE seine Bücher! Henri beginnt seine Ermittlungen und folgt den Spuren des Büchernagers.



Witt, Sophia [Text]:  
**Los, trau dich Leo Lausemaus**, 2023. – 91 S.: Ill.  
 ISBN 978-3-9634730-2-9  
 SY: 1  
 Leo ermuntert nicht nur Didi zum Schwimmen, er besteht mit Max und Hugo sogar eine echte Mutprobe. Aber wird sich Leo Lausemaus auch trauen, beim Konzert im Kindergarten zu singen? Mit etwas Mut geht alles.



Horn, Dörte:  
**Ab ins Bett, Matti Moped**, 2023. –  
 o. Zähl.: überw. Ill. (farb.)  
 ISBN 978-3-9634722-6-8  
 SY: 1  
 Es wird Zeit fürs Bett! In der großen Stadt dämmt es schon und für Matti, das kleine Polizeimoped, ist es Zeit zum Schlafen. Aber Matti ist überhaupt noch nicht müde! Also braust er los und besucht seine Freunde Fritz Feuerwehrauto, Tilda Traktor, Ole, das Müllauto, und Bimmel, die Straßenbahn.



**Bilderbücher aus dem Magellan Verlag**

Bright, Rachel:  
**Gecko und das Glück des Gebens**, 2023. –  
 o. Zählung: Ill. (farb.)  
 ISBN 978-3-7348-2076-2  
 SY: 1  
 Der kleine Gecko Goldi ist sich sicher: Er wird einmal ein berühmter Star! Doch weil er sich auf der Suche nach Ruhm und Erfolg gerne in den Mittelpunkt drängt, ohne auf die anderen Tiere zu achten, fühlt der zielstrebige Gecko sich schon bald sehr einsam.

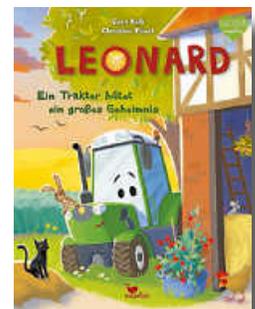


Fotos: Magellan Verlag

Klaar, Norman:  
**Viele Türen, groß und klein, wer mag wohl dahinter sein?**, 2022. –  
 o. Zählung: Ill. (farb.)  
 ISBN 978-3-7348-1618-5  
 SY: 1  
 Große und kleine Klappen, kombiniert mit humorvollen Reimen sorgen bei diesem Pappbilderbuch für Kinder ab 2 Jahren für tierischen Rate-Spaß. Dabei wird interaktiv und spielerisch erstes Wissen über Tiere, Formen und Farben vermittelt.



Kolb, Suza:  
**Leonard - Ein Traktor hütet ein großes Geheimnis**, 2023. –  
 o. Zählung; Ill. (farb.)  
 ISBN 978-3-7348-2098-4  
 SY: 1  
 Die Ernte ist reif und Traktor Leonard hilft Bauer Janson beim Wegbringen des Getreides. Doch beim Landhandel stellt Janson plötzlich fest, dass die anderen Bauern häufig dieselben Produkte abliefern. Traktor Leonard macht sich auf zu den „Feldtagen“.



Praml, Sabine:  
**Auf welchen Po hüpfst der Floh?**, 2022. –  
 o. Zählung: Ill. (farb.)  
 ISBN 978-3-7348-1602-4  
 SY: 5,2

Sechs Uhr, Zeit fürs Abendessen! Auf dem Bauernhof bekommt der Hund seinen Knochen, die Katze ihren Napf und die Kuh frisches Heu. Doch Moment – was ist denn mit dem kleinsten Bewohner des Hofes, dem Floh?



## BILDUNG

### Goethe-Gymnasium

#### MTB Mädchen-Team

#### verpasst knapp das Podest beim Landesfinale BW



Foto: Uwe Noll

Die Mountainbike-AG unter der Leitung von Thomas Reiß und Uwe Noll und dem Betreuer Marvin Schönamsgruber, kehrte am Freitag, 5. Mai, erfolgreich vom RP-Finale und Landesfinale Mountainbike im Bikepark Münsingen im Rahmen von „Jugend trainiert für Olympia“ zurück. Bei diesem Schülerwettbewerb treten immer drei bis vier Schüler als Mannschaft in

einer Art Staffeltbewerb gegen andere Mannschaft aus ganz Baden-Württemberg an und müssen in einer bestimmten Zeit als Team mehrere Runden im Bikepark zurücklegen. Bei den Mädchen gingen gleich zwei Teams in der Wettkampfklasse II weiblich an den Start. Das Mädchen-Team mit den Starterinnen Julia Wohland, Aline Bach und Jule Sommer konnten das RP-Finale Karlsruhe gewinnen und kamen im Landesfinale BW auf Platz 4. Das 2. Mädchen-Team mit den Fahrerinnen Linda Stickel, Lisa Krieg und Katharina See wurden im RP-Finale Karlsruhe dritter und im Landesfinale BW sechster. Bei den Jungen in der Wettkampfklasse II männlich konnten sich Sebastian Böck, Fabian Fünfgeld, Johannes Götz und Lorenz Bracht als Drittplatzierte im RP-Finale Karlsruhe und mit Platz 13 im Landesfinale BW behaupten. Die Mountainbiker des Goethe-Gymnasiums bedanken sich beim Skiclub Gaggenau und der SG Stern, die den Sportlern jeweils einen Sprinter zur Verfügung stellten. Die MTB-Teams des Goethe-Gymnasiums Gaggenau freuen sich schon jetzt auf das kommende Jahr, um dann wieder im Kampf um den Titel mitzumischen.

### Realschule

#### London's calling - Exkursion der Englisch-AG nach Großbritannien



Englandfahrt.

Foto: Realschule Gaggenau

„London's calling“ hieß es für 51 Schülerinnen und Schüler der Englisch-AG mit Julian Will und den beiden Kolleginnen Ellen Fischer und Hanna Gaiser, die sich gemeinsam auf den Weg nach England machten. Nach einer langen Busfahrt wurden die Kinder von der Fähre aus von den weißen Klippen von Dover begrüßt und anschließend von deren Gastfamilien in Margate (Grafschaft Kent) in Empfang genommen, bei denen sie für vier Tage ein bisschen englischen Alltag „schnuppern“ durften. Am ersten Tag konnten sich die Kinder in Canterbury zunächst bei

einer englischen Stadtführung an die englische Sprache gewöhnen. Nach einem interaktiven Stadtspiel blieb Zeit für ein bisschen Shopping und einen Besuch des Evensongs, der öffentlichen Chorprobe des Knaben- und Männerchors in der Canterbury Cathedral, dem Sitz der Church of England.

Der zweite Tag begann mit einer spannenden U-Bahnfahrt in der Millionenstadt London von Greenwich nach Westminster und dem damit verbundenen Besuch des Riesenrads „London Eye“ und den London Dungeons, einem Gruselkabinett. Weiter ging es zu Fuß vorbei am St. Elizabeth Tower mit der größten Glocke Big Ben im Glockenturm, dem Parlament, Westminster Abbey und 10 Downing Street, dem Sitz des Premierministers. Zum krönenden Abschluss konnte die Gruppe bei einer Schiffsfahrt von Westminster zurück nach Greenwich die Metropole und deren Wolkenkratzer von der Themse aus bestaunen. Am Tag drei begab sich die Gruppe auf geschichtliche Spurensuche ins Leeds Castle. Im Anschluss ging es mit dem Bus nach Hastings, einer malerischen Stadt an der Südküste. Dort konnten die Kinder die frische Seeluft auf dem berühmten Hastings Pier schnuppern oder bei einem Stadtbummel in der Innenstadt kleine Shops und Cafés erkunden. Der letzte Tag begann mit einem Besuch im berühmten Wachsfigurenkabinett Madame Tussauds in der Baker Street in London, unweit der Zentrale des exzentrischen Detektivs aus den Romanen von Sherlock Holmes. Abschließend konnten die Schülerinnen und Schüler bei einem Gang über die Tower Bridge und deren Glasböden in 22 Metern Höhe die Themse und der Schiffe von oben bestaunen und vielleicht auch ihre Höhenangst überwinden.

## SENIOREN

### Seniorenrat Aktuelles

#### Internet-Beratung

Das Internetcafé in der Marxstr. 7 in Ottenau ist donnerstags ab 14 Uhr geöffnet. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden (Passwörter mitbringen). Der Seniorenrat unterstützt auch bei der Erstellung eines Kundenkontos für die Murgtal BonusCard.

#### Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Anmeldung bei Herbert Asch, Mail: repcafe\_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei.

#### Mehrgenerationen-Frühstück im Helmut-Dahringer-Quartierhaus

Das öffentliche Frühstück in Kooperation mit dem Helmut-Dahringer-Quartierhaus findet jeden zweiten und vierten Samstag im Monat statt. Die nächsten Termine sind am **10. und 24. Juni** um 9 Uhr. Zur Deckung der Kosten wird um eine Spende gebeten.

#### Rückenschule und Muskelaufbautraining

Im Fitness-Center Murgtal, Leopoldstr. 1, werden **dienstags und mittwochs um 9 Uhr und 9.45 Uhr** Trainingseinheiten zur Rückenschule angeboten. Vorher und nachher ist die freie Nutzung der Übungsgeräte möglich.

#### Qigong-Unterricht

Die Qigong-Gruppe trifft sich jeden Donnerstag um 16 Uhr im städtischen Vereinsheim gegenüber dem Hallenbad. Die Übungen sind auch für Menschen mit Handicap gut geeignet.

#### Englischkurse immer mittwochs

Ebenfalls in der Bibliothek des Helmut-Dahringer-Quartierhauses finden mittwochs um 16.45 Uhr und 17.15 Uhr die Englischkurse statt. Neueinsteiger sind jederzeit willkommen.

**Sprechstunde des Seniorenrates**

Fragen oder Bedarf an einer Beratung? Kontakt Gerrit Große, Tel. 07225 4174 oder seniorenrat-gaggenau@web.de. Ein Termin wird vereinbart.

**Infos zum Internetcafé und zu anderen Themen des Seniorenrates gibt es auf der städtischen Homepage unter der Rubrik Bürgerservice & Rathaus/Bürgerschaftliches Engagement/Seniorenrat.**

**KIRCHEN****denk-würdig**

Pfingsten erzählt eine Geschichte. Eine Geschichte. Von Menschen ohne Mut. Sie schlossen sich ein, weil der Tod plötzlich in ihr Leben kam und sie die Wunder um sich herum nicht fassen konnten. Neues würde man wagen müssen. Aber die Ideen und die Kraft reichen nicht. Müdigkeit gebiert die Sprachlosigkeit und Unverständnis für die Zukunft.

So sitzen sie beisammen. Und dann kommt in dieser Geschichte plötzlich, aus heiterem Himmel eine Energie zum Vorschein. Eine Erinnerung tief durchzuatmen und damit: aufzuatmen und plötzlich wieder Leben zu spüren. Und den Stillstand Stillstand sein lassen, um sich endlich wieder zu bewegen. Und dieser Atem ist ein Herzöffner, der Mut schenkt Dinge anzugehen, die vorher undenkbar waren. Und diese Kraft ist eine Heilige, die den Geist und den Körper umhüllt und manchen die Tränen in die Augen treibt. Und dieser Geist ist die Gewissheit, die sich ausbreitet, eine Gefährtin zu haben die ganz und gar für das Leben ist. (nachzulesen in der Apostelgeschichte 2 // die Bibel)

Herzliche nach-pfingstliche Grüße,  
Ihr Pfarrer Alexander Kunick



Pfarrer Alexander Kunick

Foto: privat

**SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU**

[www.kath-gaggenau.de](http://www.kath-gaggenau.de)

**Gottesdienst im Kurpark Bad Rotenfels****Sonntag, 4. Juni**

11 Uhr Eucharistiefeier

**St. Marien****Katholisches Pfarramt Gaggenau****Dienstag, 6. Juni**

17.45 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe

**St. Josef****Katholisches Pfarramt Gaggenau****Samstag, 3. Juni**

10.30 Uhr Friedensgebet vor der Kirche St. Josef

**Sonntag, 4. Juni**

9.30 Uhr Eucharistiefeier

**St. Laurentius****Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels****Freitag, 2. Juni**

18 Uhr Rosenkranzgebet für alte und kranke Menschen

18.30 Uhr Heilige Messe

**Samstag, 3. Juni**

18 Uhr Vorabendmesse

**Donnerstag, 8. Juni, Fronleichnam**

9.30 Uhr Eucharistiefeier zum Fronleichnamsfest, anschließend

Fronleichnamsprozession mit dem Musikverein Bad Rotenfels

**Maria Hilf****Katholisches Pfarramt Moosbronn****Freitag, 2. Juni**

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

**Sonntag, 4. Juni**

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse

15 Uhr Andacht

**Dienstag, 6. Juni**

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“ - Gebet für den Frieden in unseren Familien und weltweit

18 Uhr Rosenkranzgebet in der Freiolsheimer Kirche

**Donnerstag, 8. Juni, Fronleichnam**

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse zum Fronleichnamsfest

**KATH. SEELSORGEEINHEIT  
GAGGENAU-OTTENAU**

[pfarrbuero@kath-hoss.de](mailto:pfarrbuero@kath-hoss.de), [www.kath-hoss.de](http://www.kath-hoss.de)

**St. Jodok, Ottenau****Freitag, 2. Juni**

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Aussetzung und sakramentalem Segen

**Sonntag, 4. Juni**

10.30 Uhr Eucharistiefeier

**Montag, 5. Juni**

15 Uhr Friedensrosenkranz

**Donnerstag, 8. Juni**

9 Uhr Eucharistiefeier - Fronleichnam

**St. Johannes Nepomuk, Hörden****Samstag, 3. Juni**

15 Uhr Hochzeit

**Mittwoch, 7. Juni**

18.30 Uhr Vorabendmesse

**St. Nikolaus, Selbach****Donnerstag, 1. Juni**

18.30 Uhr Wortgottesdienst mit Anbetung

**Sonntag, 4. Juni**

9 Uhr Eucharistiefeier

19 Uhr Rosenkranz

**St. Anna, Sulzbach****Samstag, 3. Juni**

18.30 Uhr Vorabendmesse

**Dienstag, 6. Juni**

18.30 Uhr Eucharistiefeier

## KATH. KIRCHENGEMEINDE VORDERES MURGTAL

[www.kath-murgtal.de](http://www.kath-murgtal.de)

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: [oberweier@kath-murgtal.de](mailto:oberweier@kath-murgtal.de)

Tel. 07222 9673245

### Freitag, 2. Juni

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

### Sonntag, 4. Juni

17.20 Uhr Rosenkranz (Vorabend), Bischweier

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Bischweier

9 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**

9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

11.45 Uhr Tauffeier, **Oberweier**

### Dienstag, 6. Juni

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

18.30 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**

### Mittwoch, 7. Juni

8 Uhr Eucharistiefeier, Antoniuskapelle Kuppenheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Rauental

### Donnerstag, 8. Juni, Fronleichnam

9 Uhr Eucharistiefeier mit Kirchenchor und Stadtkapelle, anschl. Prozession, Kuppenheim

9.30 Uhr Eucharistiefeier anschl. Prozession, Bischweier

## EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU

[www.evangel-kirche-gaggenau.de](http://www.evangel-kirche-gaggenau.de)

### Samstag, 3. Juni

10.30 Uhr, St. Josefskirche in der Innenstadt, Friedensgebet

### Sonntag, 4. Juni

10.30 Uhr, Markuskirche, Gottesdienst, Pfarrerin Nicola Friedrich

### Dienstag, 13. Juni

14.30 Uhr, Gertrud-Hammann-Haus, die Leitung des Helmut-Dahringer-Quartiershauses, die Evangelische Kindertagesstätte, sowie die Lebenshilfe Rastatt/Murgtal und die Evangelische Kirchengemeinde laden ein, zum „Begegnungskaffee im Quartier“. Eingeladen sind Menschen mit und ohne Konfession, mit und ohne Einschränkungen, Junge und Ältere, eben alle, mit Freude an Begegnungen mit Menschen aus dem Quartier. Anmeldung bis zum 2. Juni im Pfarrbüro, Tel. 07225 1468 oder per E-Mail an [gaggenau@kbz.ekiba.de](mailto:gaggenau@kbz.ekiba.de).

## GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN

### Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a,

Internet: [www.jw.org](http://www.jw.org)

### Donnerstag, 1. Juni

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

### Samstag, 3. Juni

18 Uhr Öffentlicher Vortrag – Thema: „Wie man sein Verhältnis zu Gott vertieft“

18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Daran werden alle erkennen, dass ihre meine Jünger seid“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer aus gesundheitlichen

Gründen den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

### Christuskirche

### Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

### Sonntag, 4. Juni

10 Uhr Gottesdienst

### Rumänische Gemeinde

### Samstag, 3. Juni

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

### Sonntag, 4. Juni

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

### Italienische Katholische Mission

[www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de](http://www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de)

### Sonntag, 4. Juni

18 Uhr Eucharistiefeier in italienischer Sprache, Bernharduskirche, Rastatt

### Mittwoch, 7. Juni

19 Uhr Gebetskreis in italienischer Sprache, Bernharduskirche, Rastatt

### Donnerstag, 8. Juni

9.30 Uhr Fronleichnam mit der deutschen Gemeinde, St. Alexander, Rastatt

### Sonntag, 11. Juni

18 Uhr Eucharistiefeier in italienischer Sprache, Bernharduskirche, Rastatt

### Kontakt (Contatti)

Missione Cattolica Italiana Karlsruhe, Am Hartwald 4, Ettlingen, Tel. 0724 3765585, E-Mail: [missionekarlsruhe@gmail.com](mailto:missionekarlsruhe@gmail.com)

Öffnungszeiten Büro: Di., Do., Fr., 9 bis 12 Uhr; Mi., 13 bis 16 Uhr

## Impressum

### GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen, Ottenau, Bad Rotenfels, Freiolsheim, Hörden, Michelbach, Oberweier, Selzbach, Sulzbach  
Auflage: 15.369

Erscheinungsweise:

Erscheint i. d. R. wöchentlich

Ausgabe erscheint auch online!

### Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum  
Merklinger Str. 20  
71263 Weil der Stadt

Außenstelle Gaggenau  
Tel. 07225 9747-0

[text-gaggenau@nussbaum-medien.de](mailto:text-gaggenau@nussbaum-medien.de)

### Herausgeber, Druck und Verlag

**NUSSBAUM MEDIEN**  
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,  
Opelstraße 29,  
68789 St. Leon-Rot,  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

### Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,  
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

### Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20  
71263 Weil der Stadt  
Außenstelle Gaggenau  
Tel. 07225 9747-0  
[text-gaggenau@nussbaum-medien.de](mailto:text-gaggenau@nussbaum-medien.de)

### Anzeigenberatung/-verkauf

[ettlingen@nussbaum-medien.de](mailto:ettlingen@nussbaum-medien.de)

### Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH  
Josef-Beyerle-Straße 2  
71263 Weil der Stadt  
Tel. 07033 69240  
[info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)  
[www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

### Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

## KERNSTADT



## TERMINE KERNSTADT

**Jahrgang 1936/37**

Unser gemütliches Beisammensein findet am Mi., 14. Juni, um 17 Uhr in der „Tennistaverne La Pfeffermühle“ Gaggenau, Selbacher Weg, Tennisclub Blau-Weiß, statt. Bitte um Rückantwort bei Sigrid, Tel. 07225 72531 oder Rita, Tel. 07225 78335 bis zum 13. Juni.

**Frühstück für Trauernde**

Die Initiative „Lichtstreifen“ lädt zum Frühstück für Trauernde am Sa., 17. Juni, von 10 bis 12 Uhr in den Caritasverband Rastatt, Carl-Friedrich-Str. 10, ein. Qualifizierte Ehrenamtliche bieten für Trauernde eine Möglichkeit zur Erfahrung von Gemeinschaft im Zuhören und Aussprechen über den Verlust des geliebten Menschen – unabhängig davon, ob sich der Verlust vor Kurzem ereignet hat oder schon länger zurück liegt. Für Tee, Kaffee und ein Frühstück ist gesorgt. Es wird kein Teilnehmerbeitrag erhoben. Wir bitten um telefonische Anmeldung oder per E-Mail jeweils bis zwei Tage vor dem Termin bei: Hospizdienst, Tel. 07222 775540, info@hospizdienst-rastatt.de. Ein weiterer Termin ist am Sa., 15. Juli. Die Initiative „Lichtstreifen“ wird vom Caritasverband Rastatt, dem Hospizdienst Rastatt und dem Katholischen Dekanat Rastatt getragen. Weitere Informationen und Angebote für Trauernden finden Sie unter [www.dekanat-rastatt.de/trauer](http://www.dekanat-rastatt.de/trauer)

**Adipositas-Selbsthilfegruppe**

Die „Adipositas-SHG-Mittelbaden“ lädt zu ihrem Gruppentreffen am Di., 20. Juni, um 19 Uhr ein. Eingeladen sind alle Betroffenen und Interessierten rund um das Krankheitsbild Adipositas. Weitere Informationen wie Treffpunkt und Thema des Abends unter [www.adipositas-shg-mittelbaden.de](http://www.adipositas-shg-mittelbaden.de).

**Treffen der früheren Mitarbeiter der Materialwirtschaft des Benzwerkes**

Die früheren Arbeitskollegen der Materialwirtschaft des Benzwerkes treffen sich am Do., 1. Juni, um 17 Uhr im Clubhaus des VfR Bischweier zu ihrem vierteljährigen Zusammenkommen. Bitte die Kollegen, welche nicht im Verteilungsgebiet der Gaggenauer Woche wohnen und zu denen Kontakt besteht, diese über den Termin informieren. Eine Rückmeldung, Tel. 07224 658587, ob der Termin wahrgenommen werden kann, wäre hilfreich.

## KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

**Kirchenchor St. Josef/St. Marien**

Chorproben finden montags (ausgenommen Schulferien) von 20 bis 21 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt.

**Vortrag Theodizee**

Das Katholische Bildungswerk St. Marien / St. Josef lädt zum Vortrag „Theodizee – Wo bist du Gott? Zum spirituell verantwortungsvollen Umgang mit der Frage nach dem Leid“ mit anschließender Diskussion am Mi., 14. Juni, 19.30 Uhr, ins Gemeindezentrum von St. Marien, Gaggenau, Bismarckstr. 51 (großer Saal) ein. Besonders die Erfahrungen von Unrecht und Leid haben Menschen durch die Geschichte hindurch nach einem allmächtigen und zugleich allgütigen Gott fragen lassen. Redliche und intelligente spirituelle Menschen haben ebenso zu allen Zeiten nach Antworten gesucht und zugleich die Erfahrung gemacht, dass ihre Antwortversuche immer unbefriedigend blieben. Dennoch beschäftigen diese Fragen auch in unserer Zeit nicht wenige Menschen. Der Referent des Abends, Spiritual

i. R. Werner Ruschil, Theologe und Priester, war viele Jahre im Bildungshaus Junger Christen – Schloss Weiterdingen und danach im Bildungshaus Hochfelden des Klosters Erlenbad tätig. Als Begründer des Hochfeldener Dialogs zwischen Naturwissenschaften und Theologie hat er sich zusammen mit Naturwissenschaftlern und Theologen auch diesem Thema gestellt. Vor diesem Hintergrund wird er sich an diesem Abend mit der existentiellen Frage nach dem Leid besonders auch unter praktischen Gesichtspunkten auseinandersetzen. Einladung an alle Interessierten. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

**Vier Abende rund um das Thema „Glauben“**

Unter dem Titel „Kaum zu glauben?!“ finden im Juni und Juli vier Abende für alle statt, die sich für den christlichen Glauben interessieren. Pfarrer Alexander Kunick aus Gaggenau und Pfarrerin Christina Wächter aus Gernsbach laden gemeindeübergreifend zu den Abenden ein, die abwechselnd in Staufenberg und in Gaggenau stattfinden. Die Abende beginnen ab 19 Uhr mit einem kleinen Imbiss. Um 19.30 Uhr wird inhaltlich in das Thema eingestiegen: mit Impulsen, Anregungen zum Nach- und Weiterdenken, Erfahrungsaustausch und anderem. Ende ist gegen 21 Uhr. Die Abende bauen inhaltlich nicht aufeinander auf und können auch einzeln besucht werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der erste Abend zum Thema „Woran du dein Herz hängst – Gott“ ist am Do., 22. Juni, im Paulus-Saal in Staufenberg, Kirchstraße 8, Gernsbach. Weitere Termine und Themen: Do., 6. Juli, „Mein Gott, was für ein Mensch – Jesus Christus“, Gemeindehaus Gaggenau; Do., 13. Juli, „Was mein Leben erhellt – Heiliger Geist“, Paulus-Saal Staufenberg; Do., 20. Juli, „Mit Gott per Du – Gebet“, Gemeindehaus Gaggenau. Einladung an alle.

**Ökumenischer Tiersegnungs-Gottesdienst in Oberweier**

Die Kath. und die Ev. Kirchengemeinde laden am So., 18. Juni, zu einem außergewöhnlichen Gottesdienst ein. Die beiden Geistlichen, Pfarrer Ulrich Stoffers und Pfarrer Alexander Kunick, werden Menschen und Familien mit ihren Tieren segnen. Willkommen sind Hunde, Katzen, Hamster, Kaninchen, Hühner, Ponys und andere Vierbeiner, die in den Haushalten leben. Auch Kuscheltiere sind willkommen. Die beiden aus dem Weihnachtsfilm bekannten Esel Baldur und Karim werden ebenfalls anwesend sein. Der Tiersegnungs-Gottesdienst beginnt um 17 Uhr im Festplatzgebäude Oberweier. Auch Personen ohne Tiere dürfen daran teilnehmen. Die gesamte Bevölkerung ist eingeladen.

**Friedensgebet**

Jeden 1. Samstag im Monat von 10.30 bis 10.45 Uhr findet ein Friedensgebet vor der Kirche St. Josef statt. Das Gebet wird abwechselnd vorbereitet vom „Interreligiösen Arbeitskreis Friedensgebet“, von der evangelischen Kirchengemeinde Gaggenau und von der katholischen Kirchengemeinde Gaggenau. Nächster Termin: Sa., 3. Juni, vor der Kirche St. Josef um 10.30 Uhr.

**Fronleichnam in der Seelsorgeeinheit Gaggenau**

Fronleichnam.

Foto: SE Gaggenau

In St. Laurentius, Bad Rotenfels, gibt es dieses Jahr wieder eine Fronleichnamsprozession. Do., 8. Juni, um 9.30 Uhr Eucharistiefeier zum Fronleichnamfest in der Kirche St. Laurentius anschließend Fronleichnamsprozession, mitgestaltet vom Musikverein Bad Rotenfels. In Moosbronn feiert die Pfarrgemeinde Maria Hilf

am Do., 8. Juni, um 11 Uhr eine Pfarr- und Wallfahrtsmesse zum Fronleichnamfest, bei schönem Wetter im Pfarrgarten. In Michelbach ist der Termin für die Feier des Fronleichnamfestes am So., 11. Juni, 9.30 Uhr Eucharistiefeier zum Fronleichnamfest in der Kirche St. Michael anschließend Fronleichnamprozession mit dem Kirchchor St. Michael und dem Musikverein Michelbach.

## VEREINE KERNSTADT

### Bezirksimkerverein



Marlen Dürschnabel, Blumenfrau bei Kaffee oder Tee, SWR, hat im Garten der Imkerschule über bienenfreundliche und hitzebeständige Pflanzen für Garten und Balkon berichtet. Wichtige Grundlage für alle Pflanzen ist eine gute Basis: die Erde. Sie stellte verschiedene natürliche Substrate vor. Marlen hatte viele Blumen und Kräuter dabei. Die Zuhörer konnten die verschiedenen Pflanzen riechen, schmecken und am Ende als Spende für den Imkerverein erwerben. Für alle, die mal gerne einen Blick in die Imkerschule und in eine Bienenbeute werfen wollen, findet am So., 18. Juni, ab 10 Uhr das Sommerfest an der Imkerschule statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Foto: Imkerverein Gaggenau

### DLRG Gaggenau



#### Schwimmtraining im Hallenbad

Wir trainieren jeden Montag im Murganabad. Die Trainingszeiten sind wie folgt: 6 bis 12 Jahre: 17.45 Uhr Einlass, 18 bis 18.45 Uhr Training; 13 bis 16 Jahre: 19 Uhr Einlass, 19.15 bis 20 Uhr Training; Erwachsenentraining: 20.15 Uhr Einlass, 20.30 bis 21.15 Uhr Training. Schnuppergäste, die bereits schwimmen können, sind willkommen.

### Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

#### Chorproben

Heute, Do., 1. Juni, findet für den Gemischten Chor um 19 Uhr im Sängersaal des Vereinsheims (Ecke Haupt- / Konrad-Adenauer-Str. / 3. OG) wieder die Chorprobe statt. Aufgrund des Feiertages in der kommenden Woche findet die nächste Singstunde bereits am Di., 6. Juni, im Sängersaal des Vereinsheims statt. Auch neue oder ehemalige Sänger sind jederzeit willkommen.

### Harmonikavereinigung Gaggenau

#### Orchesterproben

Manfred-Fritz-Orchester (MFO) 14-tägig montags 19 bis 20.30 Uhr; 1. Orchester mittwochs 20 bis 22 Uhr. Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a, 3. OG Musiksaal. Neue Spieler/Wiedereinsteiger sind willkommen. [www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de](http://www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de)

### Kneipp-Verein

#### Gymnastik

Sportgruppen des Kneippvereins Gaggenau: Nach Pilates- Art: Montag 17.10 bis 18.10 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a; Wirbelsäulengymnastik: Freitag 17.45 bis 18.45 Uhr in der Sporthalle der Hebelschule (Wiesenweg). Walking Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle. Infos unter Tel. 07225 2593.

#### Shiatsu – Energetische, ganzheitliche Körperarbeit

Shiatsu kennenlernen und spüren – Ein Aktiv-Vortrag mit Kirsten Friedrichs, Shiatsu- und Gesundheitspraktikerin. Durch Shiatsu wird die Lebensenergie angeregt, Körper, Geist und Seele ausbalanciert, die Selbstheilungskräfte werden angeregt. Am Do., 1. Juni, um 19 Uhr im Helmut-Dahringer-Haus Gaggenau. Weitere Informationen unter: [www.kneippverein-gaggenau.de](http://www.kneippverein-gaggenau.de).

#### Tautreten im Juni

Gemeinsames Tautreten jeden Samstagmorgen im Juni um 7.30 Uhr am 3., 10., 17. und 24. Juni. Treffpunkt: Kurpark Bad Rotenfels beim Musikpavillon.

### Schwarzwaldverein



#### Sonntagswanderung

Wir treffen uns am So., 4. Juni, um 8.40 Uhr am Bahnhof in Gaggenau um mit dem Zug nach Klosterreichenbach zu fahren. Die dort beginnende Mönchtour führt uns auf historischen Pfaden und Wegen zu herrlichen Aussichtspunkten und Rastplätzen. Auf- und Abstieg je ca. 300 m, Wanderzeit 3,5 bis 4 Stunden, Länge ca. 12 km. Wanderstöcke und gutes Schuhwerk werden empfohlen. Bitte Vesper mitnehmen, da es keine Einkehr gibt. Anmeldung bis zum 2. Juni unter Tel. 07225 5123 oder 07225 4919. Gäste sind willkommen.

### SG Stern Gaggenau

#### Kids Club: Geocaching in Barockstadt



Foto: SG Stern Gaggenau

Am Do., 29. Juni, bietet der SG Stern Kids Club die Möglichkeit Rastatt mit dem GPS zu erkunden. Zusammen werden wir verschiedene Rätsel lösen. Das Event geht von 16 bis 17.30 Uhr. Teilnehmer können mit unserem SG Stern Sprinter

mitgenommen werden. Eine Anmeldung ist notwendig und kann über <https://www.sgstern.de/kurs/4548/> erfolgen. Auch Nichtmitglieder dürfen einmal schnuppern und die SG Stern kennenlernen.

#### Sommerfest

Dieses Jahr findet unser SG Stern Sommerfest am Fr., 23. Juli, an der Bußackerhütte in Baden-Baden statt. Start ist um 12 Uhr mit einer kurzen Begrüßung und dem anschließendem Grillen mit verschiedenen Speisen. Für klein und groß haben wir ein Rahmenprogramm mit einzelnen Mini-Games. Anmeldung und weitere Infos gibt es unter <https://www.sgstern.de/kurs/sommerfest-2023/>.

### Vorgezogener Annahmeschluss für Vereine, Kirchen und Organisationen

Der Annahmeschluss für die Gaggenauer Woche **KW 23** ist am **Montag, 5. Juni, um 12 Uhr**.

Wir bitten um Beachtung, dass nach der Annahmefrist keine Artikel mehr angenommen werden können.

Die Ausgabe erscheint am Mittwoch, 7. Juni.

## TB Gaggenau

### Abt. Aerobic



Im Mai 1983 fand in der Hans-Thoma-Turnhalle die erste Trainingseinheit im damaligen aktuellen Aerobic-Trend statt. Seither heißt es jeden Mittwoch um 19 Uhr für viele Frauen: Es ist Aerobic-Zeit. Dieses Jubiläum wurde letzte Woche gebührend gefeiert. Zur Überraschung der Trainerin Anette Kühn kam die Gruppe mit Sportkleidung aus den 80ern – typisch mit Stirnbändern, Stulpen und hautengen Leggings, aber einige auch mit Outfits ihrer Lieblingsmannschaft KSC, zum Training. Passend dazu wurde auf Musik der damaligen Zeit trainiert. Nach dem Training gab es auch Urkunden für etwa die Hälfte der derzeitigen Teilnehmerinnen. Ilse Framhein und Margit Kessel durften dabei für 40-jährige Zugehörigkeit ihren Beifall entgegennehmen. Annette Wieber für 36 Jahre und über eine Urkunde für 30 Jahre Treue freuten sich Irene Chwalek, Rita Schüle und Sabine Fitterling. Eine Urkunde für „40 Jahre Trainerin“ dieser Gruppe erhielt Anette Kühn.

Foto: TB Gaggenau

### TB Gaggenau, Abt. Wandern



#### Wanderung

Am So., 11. Juni, wird vom TBG eine Wanderung auf dem Qualitätsweg „Lautenbacher Hexensteig“ durchgeführt. Die Rundwanderung startet in Lautenbach. Auf der abwechslungsreichen Wanderstrecke erwarten uns schöne Ausblicke über den Schwarzwald bis zu den französischen Vogesen. Vor dem letzten Stück der Strecke ist eine Einkehr in einer Vesperstube vorgesehen. Danach geht es dann zurück zum Startpunkt. Die Strecke ist ca. 15,5 km lang und weist ca. 550 hm auf. Wanderstöcke werden empfohlen, Tagesverpflegung ist mitzubringen. Die Anfahrt erfolgt mit Pkw in Fahrgemeinschaften. Abfahrt ist um 8.30 Uhr am Annemasseplatz. Gäste sind willkommen. Weitere Auskünfte bei Josef Weißhaar, Tel. 07225 919702.

## TC Blau-Weiß Gaggenau



### Leistungsklassen-Tennisturnier an Fronleichnam

Am Do., 8. Juni, findet auf der Anlage des TC Blau-Weiß Gaggenau ein Leistungsklassen-Tagesturnier statt. Bei diesem Tennisturnier – auch Murgtal-Feiertagscup genannt – geht es um Punkte für das sogenannte Leistungsklassen-System. Mit diesem System soll die Spielstärke der Tennisspieler festgestellt werden – je niedriger die Leistungsklasse, umso höher die Spielstärke. Dieses System ist zum Beispiel die Grundlage für die Reihenfolge der namentlichen Aufstellung der Turniermannschaften. Das Besondere bei einem Leistungsklassen-Tagesturnier besteht darin, dass es keinen Turniersieger gibt. Vielmehr kommt jeder Teilnehmer zweimal zum Einsatz – einmal gegen einen Gegner mit einer höheren Spielklasse und das andere Mal gegen einen Spieler mit einer niedrigeren Leistungsklasse. Die an der Imkerschule gelegene Tennisanlage des TC Blau-Weiß Gaggenau mit ihren neun Freiplätzen ist für solche Turniere

bestens geeignet. Bei gutem Wetter können die zahlreichen Spiele bei maximal 50 Teilnehmern problemlos an einem Tag abgewickelt werden. Und bei Regen besteht die Möglichkeit, die Spiele in der 3-Feld-Tennishalle fortzusetzen. Ein Leistungsklassen-Turnier muss mit dem Tennisverband abgestimmt werden, damit sich die veranstaltenden Vereine nicht gegenseitig Konkurrenz machen. Der TC Blau-Weiß Gaggenau hat deshalb die Genehmigung für die Spiele in den Altersklassen Damen 40, Damen 50, Herren, Herren 50 und Herren 60 erhalten. Zuschauer, die willkommen sind, können spannende Spiele erwarten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

## Verein der Hundefreunde Gaggenau

### Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundepark links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Herr Schmalzbauer, Tel. 07225 71806, oder [www.vdh-gaggenau.de](http://www.vdh-gaggenau.de).

## VFB Gaggenau 2001

### VFB Gaggenau, Abt. Fußball



#### Heimerfolg

VFB - FV Ottersweier 1:0 (1:0). Nach beiderseits verhaltenem Beginn übernahm der VFB nach ca. 20 Spielminuten die Initiative und erarbeitete sich erste Torchancen. Folgerichtig fiel das 1:0 durch einen platzierten Schuss von Perica Miskovic in der 38. Spielminute. Nach dem Seitenwechsel wurde das Match deutlich wilder und ereignisreicher. Die Gastgeber ließen eine ganze Reihe von guten Gelegenheiten zu weiteren Treffern liegen. Aber auch die spielstarken Gäste zeigten, dass sie keineswegs gewillt waren, das Gastspiel in Gaggenau einfach abzuschicken. Angesichts der Tormöglichkeiten auf beiden Seiten hätte das Derby auch gut und gerne 4:3 ausgehen können. Letztendlich hatte der VFB den knappen Sieg vor allem Torhüter Edvin Selimovic, der sogar einen Strafstoß parierte, sowie den sehr konsequenten Innenverteidigern Ismail Büyüdü und Dominik Stanic zu verdanken. Nach diesem Heimerfolg kann das Team von Spielertrainer Sezer Ergün den Relegationsplatz noch aus eigener Kraft erreichen. Das „Entscheidungsspiel“ um den zweiten Tabellenplatz findet am So., 4. Juni, um 15 Uhr beim FV Ötigheim statt. Die Gastgeber haben dabei die bessere Ausgangsposition, da sie ihren aktuellen Vorsprung mit einem Unentschieden verteidigen können. Wenn es den VFB-Akteuren aber gelingt, das Spiel mit der notwendigen Ruhe, Disziplin und Entschlossenheit anzugehen, ist ein Erfolg in Ötigheim durchaus machbar. Das VFB-Team hofft bei diesem richtungsweisenden Spiel auf entsprechende Unterstützung durch die eigenen Fans.

Die VFB-Reserve hat am letzten Wochenende drei Punkte ergattert, ohne einen Tropfen Schweiß zu vergießen, da der Gegner nicht antreten konnte. In Ötigheim geht es jetzt darum, eine ordentliche Saison mit einem ordentlichen Spiel zu beenden. Das Spiel der Reservemannschaften beginnt um 13.15 Uhr.

### VFB Gaggenau Fußballjugend

#### Saisonabschluss / Training

Am letzten Samstag trafen sich die Eltern und Spieler der E- und D-Jugend des VFB zum Saisonschluss, alle beteiligten hatten sehr viel Spaß, beim Eltern-Kinderturnier. Ein großes Lob gab es für die Trainer der Mannschaften, die über das letzte Jahr eine großartige Arbeit geleistet haben. Gerade in der E-Jugend kamen viele neue hinzu. Alle Trainer bekamen ein Präsent überreicht. Daniel Sikora wird die E-Jugend in der nächsten Saison weiter betreuen. Z. Palameta und Z. Cevkovic werden in die D-Jugend wechseln.



Z. Babic. Foto: VFB Gaggenau

Bei der Jugendtrainersitzung vergangene Woche wurde Z. Babic als Jugendtrainer von Jugendleiter F. Kurreck verabschiedet. Z. Babic war über einige Jahrzehnte Jugendtrainer beim VFB Gaggenau, jetzt möchte er erstmal eine Pause einlegen. Die Jugendabteilung hat Z. Babic viel zu verdanken. Er war schon beim alten VFB-Jugendtrainer und hat die Jugendarbeit beim neuen VFB mit aufgebaut. Viele Kinder und Jugendliche hat er trainiert und ausgebildet. Nach den Pfingstferien werden die Mannschaften wieder das Training aufnehmen in den neuen Altersklassen. Die B-Jugend

wird am Di., 13. Juni, das Training startet. Nach langen Jahren stellt der VFB wieder eine B-Jugend, dies ist auch das Ergebnis der großartigen Jugendarbeit beim VFB. Trainer der B-Jugend werden M. Vucetic und P. Jankovic. Die C-Jugend startet am Mi., 14. Juni, mit dem Training. S. Kratzmann legt eine Pause ein, was für den VFB sicherlich ein großer Verlust ist. Mit Kratzmann verliert der VFB einen sehr guten Trainer und verlässlichen Unterstützer der gesamten Jugend. Aber es ist nur eine Pause. Die neue C-Jugend wird von F. Kurreck, R. De Marco und F. Metaj trainiert. Der VFB geht mit zwei C-Jugendmannschaften in die neue Runde. Die D-Jugend startet am Di., 13. Juni, mit ihren Trainern Z. Cvetkovic und Z. Palamta das Training. Die F- und G-Jugend haben noch ein Spieltag zu spielen.

## OTTENAU



### AKTUELLES OTTENAU

#### Kehrung der Straßen in Ottenau

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass ab **Montag, 5. Juni** die Straßen in Ottenau mit großem Gerät gekehrt werden.

### TERMINE OTTENAU

#### Jahrgang 1938

Unser nächstes Treffen ist am Do., 15. Juni, um 17 Uhr in der Sportgaststätte Ottenau.

### VEREINE OTTENAU

#### Musikverein Harmonie Ottenau

##### Papiersammlung

Am Sa., 10. Juni, sammelt der Musikverein Harmonie Ottenau von 10 bis 12 Uhr das Altpapier der lokalen Bevölkerung. Zur Abgabe steht ein Container im Hof der Firma Hurre, Rudolf-Harbig-Straße 18, in Ottenau (neben der Feuerwehr) bereit. Einfahrt am Pionierweg. Falls es Ihnen nicht möglich ist selbst das Altpapier abzuliefern, holen wir es auch gerne bei Ihnen ab. Hierzu melden Sie sich unter Tel. 0176 53097188.

#### Sängervereinigung Ottenau

##### Probenpause nach Konzerten

Nach zwei sehr erfolgreichen Legenden-Konzerten in der Merkurhalle befindet sich der inTaktChor in einer wohlverdienten Pause. Wir freuen uns über jeden, der auf den Geschmack gekommen ist und bei der nächsten Probe am Do., 15. Juni, bei uns reinschnuppern möchte. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich, nur Spaß am Singen. Mehr Infos unter Tel./WhatsApp 0176 45653469.



Der inTaktChor.

Foto: Dieter Lehmann

### Schachclub Ottenau



#### Trainingsbetrieb

Zu den Trainingsabenden sind alle Einwohner jeder Altersklasse eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Spielort: Bürgersaal, Altes Rathaus Ottenau, Friedrichstraße 72. Wer dazustoßen möchte, sollte sich vorher beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

### Sportvereinigung Ottenau

#### SV Ottenau, Abt. Fußball



#### Zweifachen Rückstand ausgeglichen

SpVgg Ottenau – FV Schutterwald 3:2 (1:1). Im drittletzten Saisonspiel zeigte unsere Mannschaft, dass man die Saison noch nicht frühzeitig abgehakt hat und das Maximum an Punkten sammeln möchte. Im Spiel gegen den Tabellennachbarn aus Schutterwald hatte man insgesamt mehr Chancen und Spielanteile, was einen verdienten Heimsieg zur Folge hatte. Die SpVgg startete gut in die Partie und hatte durch M. Garbaczio und S. Weiler erste Torannäherungen zu vermelden. Nachdem Torhüter J. Schnaibel bis dato nur einmal gefordert war, gingen die Gäste mit einem satten Flachschuss von K. Kopf überraschend in Führung (35.). Wiederum S. Weiler hatte kurz zuvor die große Chance zur Führung, schloss überrascht allerdings etwas zu hektisch ab. Schnaibel und im Nachschuss Verteidiger N. Frey verhinderten kurz vor der Halbzeit einen zweiten Gegentreffer, ehe Kapitän C. Weiler nach einem Freistoß zum 1:1 einköpfte (43.). Den langen Ball hatte Frey per Kopf an den kurzen Pfosten abgelegt, sodass Weiler aus kurzer Distanz keine Probleme mehr hatte, ein Tor zu erzielen. Die zweite Halbzeit begann sehr lebhaft, da zunächst die Gäste in Folge eines unnötig verursachten Eckballs wieder in Führung gingen (48.). Im unmittelbaren Gegenzug eroberte M. Herm zunächst den Ball auf Höhe der Mittellinie und lies sich auf dem Weg zum Tor nicht mehr aufhalten: sein Linksschuss von der Strafraumgrenze bedeutete das 2:2 (49.). Der FVS verpasste eine erneute Führung nach einer Ecke und so ging die SpVgg wenig später erstmals in Führung: Hertweck löffelte einen schönen Pass in den Lauf von Stamer, welcher Volley abschloss und einen schönen Spielzug würdig abschloss. S. Weiler verpasste es nach einem weiteren

guten Spielzug das Spiel zu entscheiden und nach einem weiteren Standard hatten die Gäste eine gute Chance zum Ausgleich, der Kopfball endete aber an der Latte. Die eingewechselten N. Fortnebacher und T. Skubatz hätten im Zusammenspiel in der Schlussminute beinahe noch ein Tor erwirkt, der Kopfball war aber ebenfalls nicht von Erfolg gekrönt. Am Fr., 2. Juni, spielt unsere Mannschaft beim VfB Bühl, für den es noch um den 2. Tabellenplatz geht. Anpfiff im Hägenich ist um 19 Uhr. Am Sa., 3. Juni, empfängt unsere Zweite den SC Baden-Baden. Anpfiff im Murgstadion ist um 17 Uhr.

## EINRICHTUNGEN OTTENAU

### Kath. Kindergarten St. Antonius

#### Elternabend zum Thema Sprache

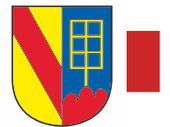
Am 23. Mai fand im Kindergarten St. Antonius ein Elternabend mit Frau Weigele vom Frühförderverbund Iffezheim statt. Der Elternabend gliederte sich inhaltlich in mehrere Teile. Zuerst

wurde über den Spracherwerb und die Sprachentwicklung vom Säuglingsalter bis Schuleintritt informiert. Anschließend wurde über Aspekte und Formen von gestörter Sprachentwicklung berichtet. Die Eltern durften sich jederzeit mit Fragen zum Austausch mit einbringen. Im Anschluss wurde noch über Fördermöglichkeiten im häuslichen Umfeld und auf verschiedene Anlaufstellen eingegangen.



Spracherwerb und Sprachentwicklung waren Thema beim Elternabend.  
Foto: CMM

## BAD ROTENFELS



## VEREINE BAD ROTENFELS

### Menschen für St. Laurentius

#### Öffentliche Veranstaltung mit Dr. Wolfgang Schäuble



Dr. Wolfgang Schäuble.

Bundestagspräsident a.D. Dr. Wolfgang Schäuble MdB kommt nach Gaggenau. Dem Verein Menschen für St. Laurentius Bad Rotenfels ist es gelungen den populären Unionspolitiker für eine öffentliche Veranstaltung zu gewinnen. Schäuble, die graue Eminenz der Union, ist einer der einflussreichsten politischen Schwergewichte Deutschlands. Wegen seiner großen Erfahrung hat er mit die wichtigsten politischen Ämter in Deutschland erfolgreich begleitet und genießt große Anerkennung. Die öffentliche Veranstaltung findet am Do., 29. Juni, im Saal des Gemeindehauses St. Josef in Gaggenau statt. Beginn ist um 19 Uhr. Zu dieser interessanten und informativen Veranstaltung lädt der Verein die Bevölkerung ein.

Foto: privat

### Reitgemeinschaft Winkel



#### Generalversammlung

Einladung zur Generalversammlung am Fr., 16. Juni, um 17:30 Uhr im Schulungsraum. Tagesordnung: Begrüßung und Totengedenken; Rückblicke 2022; Kassenbericht; Bericht der Kassenprüfer; Entlastung des 1. Kassiers und des Gesamtvorstandes; Bestimmung der Kassenprüfer 2023; Neuwahlen gemäß der Satzung; Vorschau 2023; Verschiedenes: Wünsche und Anträge. Der Vorsitzende bittet um zahlreiches Erscheinen.

## EINRICHTUNGEN BAD ROTENFELS

### Kath. Kindergarten St. Laurentius

#### Muh, die Kuh

Im Rahmen von „Muh, die Kuh“ besuchten die Kinder den Bauernhof der Familie Merkel in Gaggenau. Das Programm des Naturparks Schwarzwald möchte Kindergartenkindern spielerisch das Leben auf einem Bauernhof näherbringen: Was bedeutet es, auf einem Bauernhof zu arbeiten und wie kommen heimische Produkte auf den Esstisch? Zuerst besuchten die Kinder die Rinder, die mit etwas Brot gefüttert wurden. Danach ging es zu den Hühnern. Besonders interessant waren die Federn, die genau betrachtet wurden. Einige davon durften sogar mit nach Hause genommen werden. Zum Abschluss des Besuches gab es ein Vesper mit Produkten des Bauernhofes. Mit vielen neuen Eindrücken ging es zurück in den Kindergarten.



Die Kindergartenkinder besuchten einen Bauernhof

Foto: Kindergarten

## FREIOLSHEIM



### ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

#### Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Ferdinand Schröder nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 0171 2721899 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freilolsheim@rat-gaggenau.de

### TERMINE FREIOLSHEIM

#### Wanderfreunde „Holzbrunnen“ Freilolsheim

Für die nächste Wanderung nach Bernbach trifft sich die Gruppe am Mi., 7. Juni, um 13 Uhr am Feuerwehrhaus. Zur Einkehr im Gasthaus „Bären“ sind auch die Nichtwanderer willkommen. Die Rückfahrt erfolgt mit dem Bus.

### VEREINE FREIOLSHEIM

#### SC Mahlberg Freilolsheim



##### Sportangebot Mahlberghalle

Für Erwachsene und Jugendliche: Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike mittwochs sh. separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Muskelaufbau, Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Schnupperstunde jederzeit

möglich, Kursgebühr wird erhoben).

Für Kinder der 2. bis einschl. 5. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17 bis 18 Uhr.

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mittwochs von 15 bis 16 Uhr.

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. drei Jahre mit Elternteil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr.

Informationen für alle Gruppen gerne bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Handy 0152 53876683. In allen Gruppen freuen wir uns über weitere Teilnehmer.

#### Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler rund um Freilolsheim und Moosbronn. Treffpunkt um 18 Uhr, Mahlberghalle Freilolsheim. Neue Mitradler sind jederzeit willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

### Wartungsarbeiten Artikelstar



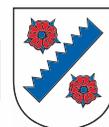
**Sämtliche Dienste und Funktionen in Artikelstar werden von Donnerstag, 15.06.2023 ab 17:00 Uhr bis Freitag, 16.06.2023, 23:59 Uhr abgeschaltet.**

Am Samstag, 17.06.2023, ist Artikelstar in vollem Umfang wieder erreichbar.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

## HÖRDEN



### ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

#### Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922

Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de

Landstraße 43

### VEREINE HÖRDEN

#### Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

##### Proben

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flöberhalle in Hörden statt.

Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (6 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flöberhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: hallo@fanfarenzug-hoerden.de, Tel. 07224 9969656.

#### FV Hörden



##### Vermeidbare Niederlage

SV Bietigheim – FV Hörden 2:0 (1:0). Der FVH enttäuschte in Bietigheim nicht, ging aber am Ende als Verlierer vom Platz. Die Gastgeber hatten in diesem fairen Duell die bessere Anfangsphase und gingen nach 23 Minuten durch Grünhagen in Führung. Der FVH kam erst nach der Pause auf Touren, als die Mannschaft die Initiative übernahm und sich das Geschehen fast nur noch in der Bietigheimer Hälfte abspielte. Chancen zum verdienten Ausgleich waren vorhanden, die dickste hatte Michele Danisi, der jedoch per Foulelfmeter an Keeper Schneider scheiterte. Gegen eine nur noch stürmende FVH-Truppe erzielten die Gastgeber nach 89 Minuten durch Ung per Konter das 2:0. Der FVH empfängt am So., 4. Juni, 15 Uhr, auf der Essel zum letzten Heimspiel den FV Bad Rotenfels und will sich im Derby für die Vorrundenniederlage revanchieren. Die FVH-Reserve siegte knapp mit 1:0. Torschütze war Marius Lang. Die Mannschaft bestreitet am Sonntag, 13.15 Uhr, das Vorspiel.

##### Sommerfest zum 100-jährigen Jubiläum

Am Fr., 23. Juni und Sa., 24. Juni, veranstaltet der Förderverein des FV Hörden im Rahmen des 100-jährigen Jubiläums des FV

Hörden das zweitägige Sommerfest am Esselstadion. Am Freitag steigt wieder das schon traditionelle Elfmeterschießen, Beginn 18.30 Uhr, der „HATZ-Elfer-Cup“ mit Beteiligung der örtlichen und umliegenden Vereine sowie Gruppen. Der Sieger wird im Gruppenmodus mit anschließenden K.O.-Runden ausgespielt. Eine Mannschaft besteht aus sechs Teilnehmern, einem Torhüter und fünf Schützen. Alternativ kann auch mit vier Schützen angetreten werden, d.h. der Torhüter tritt noch selbst als Schütze an. Wichtig: Es müssen fünf verschiedene Schützen pro Spiel sein. Für dieses Elfmeterschießen mit ca. 20 Mannschaften wird keine Startgebühr erhoben. Anmeldungen per Mail: [11erTurnierFVH@web.de](mailto:11erTurnierFVH@web.de), mit Angabe von Teamnamen, einem Team-Captain und einer Telefonnummer bis zum 20. Juni. Teilnahme ab 16 Jahren. Den bestplatzierten Gruppen winken diverse Preise. Nach der Siegerehrung ist Partystimmung pur angesagt. Der Samstag steht ganz im Zeichen des Jugendfußballs. Ab 10 Uhr startet ein Jugendturnier der E-, F- und G-Jugend. Auch an die kleinen Besucher wird gedacht. Es wird das Spielmobil vom Badischen-Sportbund vor Ort sein. Hier können sich die jüngsten Gäste vergnügen. Am Samstagabend ist Festausklang bei gemütlichem Beisammensein. An beiden Tagen wird für das leibliche Wohl der Gäste wieder bestens gesorgt sein. Der Eintritt ist an allen Festtagen frei.

## Gesangverein Freundschaft Konkordia Hörden

### Chorproben

Interesse am Singen? Dann komm in einen unserer Chöre. Der Gesangverein Freundschaft Konkordia Hörden hat zwei Chöre, die sich wöchentlich zum gemeinsamen Singen und Stimmbilden treffen. Durch ihre fröhliche Art machen unsere Chorleiter die Proben zu einem „Energieauftanken“ für alle Teilnehmenden. ChorMotion: Vereinsheim des Turnverein Hörden, Weinauerstraße 10a (neben dem Sportplatz). Die Proben finden freitags von 19 bis 21 Uhr statt. Gemischter Chor: Bernhardusheim Hörden, Klingelbergstraße 13 (hinter der kath. Kirche). Die Probe findet montags von 19 bis 20.30 Uhr statt. Neue oder alt bekannte Stimmen sind immer willkommen, auch ein „Reinschnuppern“ ist jederzeit möglich. Kontakt über: [gv.hoerden@web.de](mailto:gv.hoerden@web.de) oder Tel. 07224 6201778.

## Narrenzunft Schmalzloch Hörden

### Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2022 findet am Sa., 17. Juni, im Cluhaus des Fußballvereins statt. Beginn ist um 15 Uhr. Die Hauptversammlung des Fördervereins der Narrenzunft findet an gleicher Stelle bereits um 14 Uhr statt. Die Tagesordnung für die Sitzung des Hauptvereins: 1.) Begrüßung durch den Zunftmeister; 2.) Totenehrung; 3.) Jahresberichte und Aussprache über die Berichte: Zunftmeister, Protokoller, Schatzmeister, Kassenprüfer, Umzug, Hallenwarte, Tanzgarde, Jugendgruppe; 4.) Entlastung des Gesamtvorstandes; 5.) Neuaufnahmen und Ausscheiden aus dem Großen Rat; 6.) Wahl eines Wahlleiters; 7.) Neuwahl des Vorstandes: 1. Zunftmeister (1. Vorsitzender), 2. Zunftmeister (2. Vorsitzender), 3. Zunftmeister (3. Vorsitzender), Protokoller (Geschäftsführer), 1. Schatzmeister (1. Kassier), 2. Schatzmeister (2. Kassier), Vertreter der Arbeitskreise: Narrenschopf, Bauteam, Umzug, Sitzung Programm, Veranstaltungstechnik, Tanzgarde, Getränke, Küche, Historie, bis zu fünf weitere Beisitzer; 8.) Bestätigung des Jugendleiters; 9.) Wahl von zwei Kassenprüfern; 10.) Berufung von Ehrenelfern; 11.) Verschiedenes. Im Anschluss an die Sitzungen nehmen die Teilnehmer am Fest des Vereins für Heimatgeschichte am Haus Kast teil.

## TV Hörden



### Sonntagskaffee

Am So., 4. Juni, öffnet der Turnverein Hörden das Turnerheim beim Sportplatz als Sonntagskaffee - „wie früher bei Oma“. Ab 14.30 Uhr kann man selbstgemachte Kuchen und Torten bei einem gemütlichen Kaffeeklatsch genießen. Hier kann man dem Alltag entfliehen, entschleunigen und sich mit Gleichgesinnten treffen. Zum Tratschen, Lachen oder einfach nur zum Genießen, ohne Stress und Hektik.

### Wassergymnastik

Jeden Dienstag von 18.15 bis 19.15 Uhr bietet der TV Hörden Wassergymnastik in der Reha in Gernsbach an. Es ist nur für Mitglieder des Vereins, 10er Kurs, Kosten werden erhoben. Anmeldung und Infos bei Martina Seidt, Tel. 07224 68315.

## Verein Deutscher Schäferhunde Hörden

### Ausdauerprüfung in Ötigheim

Am 25. Mai veranstaltete die OG Ötigheim eine Ausdauerprüfung, an welcher Bernhard Kölmel mit seinem Torek von der Bietigheimer Hardt teilnahm. Die Ausdauerprüfung soll den Beweis dafür liefern, dass der Hund imstande ist, eine körperliche Anstrengung bestimmten Grades zu leisten, ohne danach erhebliche Ermüdungserscheinungen zu zeigen. Bei den Körperverhältnissen des Hundes kann die geforderte Anstrengung nur in Laufleistungen bestehen, von denen bekannt ist, dass die erhöhten Anforderungen an die inneren Organe, den Bewegungsapparat so wie das Temperament zur Auswirkung kommen. Die mühelose Bewältigung der Laufstrecke von 20 km aufgeteilt in drei Teilstrecken können als Beweis für die körperliche Gesundheit unserer Hund gesehen werden. Unser Team konnte die Anforderungen mühelos unter Beweis stellen.

## SONSTIGES HÖRDEN

### Museum Haus Kast

Sonntags geöffnet von 14 bis 17 Uhr. Während den Schulferien bleibt das Museum geschlossen. Führungen sind nach Vereinbarung möglich. Kontakt: Tel. 07224 656302, Mail: [hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de](mailto:hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de)

Mit **Handy-Recycling** den Lebensraum von Berggorillas schützen

Die **Sammelstelle** für Althandys befindet sich im Rathaus-Foyer.

Foto: Ulve Kribbus

Folgen auch Sie uns auf Instagram:  
[www.gaggenau.de/instagram](http://www.gaggenau.de/instagram)

big Stock/shutterstock.com; Avector/shutterstock.com

## MICHELBAACH



### AKTUELLES MICHELBAACH

#### Umleitungstrecke Karl-Stricker-Straße wegen Bauarbeiten freihalten

Am vergangenen Dienstag haben die Bauarbeiten an der maroden Bachmauer in der Otto-Hirth-Straße begonnen. Wie die Stadtverwaltung mitteilt, ist die Strecke voraussichtlich bis Ende August gesperrt. Eine Umleitung ist über die Karl-Stricker-Straße eingerichtet. Da die Ersatzstrecke sehr schmal ist, bittet die Stadtverwaltung darum, dass in dieser Zeit nach Möglichkeit keine PKW's entlang der Straße während des Tages abgestellt werden. Die Bushaltestelle am Mühlplatz bleibt erhalten. Die Stadtverwaltung bittet die Anwohner um Verständnis. Es wird alles daran gesetzt, Beeinträchtigungen und Störungen auf ein Minimum zu beschränken.

### ORTSVERWALTUNG MICHELBAACH

#### Ortsvorsteher Ralf Jungfermann

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 1324

Fax: 07225 915970

E-Mail: ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de

Otto-Hirth-Straße 18

### VEREINE MICHELBAACH

#### Förderverein Michelbacher Hirtenhaus

##### Konzertreihe Gitarrenklänge

Im Rahmen der Reihe „Gitarrenklänge im Hirtenhaus“ spielt am So., 18. Juni, um 18 Uhr der Stuttgarter Gitarrist Andreas Großmann ein Solokonzert. Neben Klängen aus Südamerika u.a. von Augustin Barrios und Astor Piazzolla dürfen in seinem Programm die klangvollen



Andreas Großmann.

Foto: privat

Werke aus der spanischen Gitarrenliteratur nicht fehlen. Sein farbenreiches und musikalisch detailliertes Spiel zeichnet sich durch einen Reichtum an Klangfarben und Nuancen aus. Andreas Großmann begann im Alter von 9 Jahren mit dem Unterricht bei seinem Vater auf der Jazzgitarre und wechselte zwei Jahre später zur klassischen Gitarre unter Horst Klee. Er gewann mehrere erste Preise bei Jugend musiziert, auch auf Bundesebene. Während seines Musikstudiums bei Ihsan Turnagoel an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart nahm Großmann an internationalen Wettbewerben teil und gewann u. a. den Gitarrenwettbewerb in Nürtingen sowie den 2. Preis und den Sonderpreis für die beste Interpretation einer Pflichtsonate von Roland Dyens im Fürstentum Liechtenstein. 2001 beendete er seinen Master of Art mit Auszeichnung. Andreas Großmann ist Lehrbeauftragter an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim und unterrichtet an der Städtischen Musikschule in Heilbronn. Er gibt Masterclasses auf internationalen Festivals und konzertiert im In- und Ausland. Da wir nur einer begrenzten Teilnehmerzahl Sitzplätze zur

Verfügung stellen können, sind die Karten im Vorverkauf bei Getränke Reichle in Michelbach und bei Bücherwurm in Gaggenau erhältlich, Restkarten vor Ort. Eine verbindliche Reservierung ist auch möglich unter [hirtenhaus.michelbach@gmail.de](mailto:hirtenhaus.michelbach@gmail.de). Weitere Details unter [www.hirtenhaus.com](http://www.hirtenhaus.com).

#### Harmonika-Orchester Michelbach

##### Platzkonzert am Lindenplatz

Unter dem Motto „Platzkonzert am Lindenbrunnen“ präsentieren sich die Aktiven des HOM. Musik am Sonntagnachmittag und miteinander ins Gespräch kommen, so lautet die Devise am So., 11. Juni, von 14 bis 18 Uhr auf dem Lindenplatz. Leichte Musik des 1. Orchesters und des Musikvereins Michelbach lockert den Lindenplatz auf. Die Bevölkerung ist eingeladen.

#### Heimatverein Michelbach

##### Stubenabend

Der nächste Stubenabend findet am Fr., 2. Juni, um 18.30 Uhr in der Heimatstube statt. Unter dem Titel „Das Wandern ist des Meiers Lust - Heiteres und Nützliches über eine beliebte Fortbewegungsart“ gibt es einen Lichtbilder-Vortrag von Dr. Bernd Seger. Als begeisterter Wanderer mit über 50 Jahren eigener Wandererfahrung im Gepäck erlaubt sich der Vortragende aus Bad Herrenalb gleichermaßen humorvoll mit einem Augenzwinkern wie fachkundig von der ursprünglichsten aller Fortbewegungsarten zu erzählen. Im Vortrag werden mit Fakten, nützlichen Tipps und einladenden Fotos die süchtig machenden Belohnungen für das Gehen in der freien Natur entdeckt. Bernd Seger, Jahrgang 1966, gebürtig aus Wolfach im Schwarzwald und 17 Jahre wohnhaft in Michelbach, lebt heute in Bad Herrenalb. Von Beruf ist er Chemiker und war bereits zu sechs unterschiedlichsten Themen in der Heimatstube zu Gast.



Dr. Bernd Seger.

Foto: privat

#### Kath. Kirchenchor St. Michael

##### Jahreshauptversammlung

Am 22. Mai fand die Jahreshauptversammlung des Kirchenchor St. Michael in Michelbach statt. Nach Begrüßung und Totenehrung gab Monja Holfelder (1. Vorstand) das Wort an die erste Schriftführerin Simone Müller weiter. Diese trug den gerne gelauchten Jahresrückblick in Versform vor und ließ somit das Jahr 2022 noch einmal Revue passieren. Der Chor blickt auf ein bewegtes Jahr, noch stets geprägt von den Auswirkungen der Corona-Pandemie zurück. Nach Müllers Jahresrückblick folgte der Kassenbericht der ersten Kassiererin Ute Bastian. Sie berichtete von einem soliden Kassenstand im Jahr 2022. Die anwesende Kassenprüferin Renate Götz-Galesky konnte dies bestätigen. Nach der Entlastung der Kassiererin und der Gesamtverwaltung folgten Ehrungen und Anerkennungen für langjährige Chortreue. So erhielt Ute Bastian eine Urkunde des Diözesan-Cäcilien-Verbandes Freiburg für 40 Jahre Singen im Kirchenchor. Viktoria Hirth nahm eine Anerkennungsurkunde für 45 Jahre in Empfang. Erika Anselm wurde ebenfalls mit einer Anerkennungsurkunde für 20 Jahre Singen belohnt. Ein besonderer Dank ging an den Chorleiter Giuseppe Graceffa, welcher

ebenfalls eine Anerkennung für 10 Jahre als Chorleiter, Organist und Dirigent erhielt. Ebenso konnten vier Chormitglieder für fleißigen Singstunden-Besuch geehrt werden. Nach den Ehrungen gab Frau Holfelder noch einen Ausblick auf das laufende Jahr. So dürfen sich die Chormitglieder im Jahr 2023 auf einen gemeinsamen Ausflug mit dem Schiff nach Speyer freuen. Mit der bevorstehenden beruflichen Veränderung des Chorleiters könne es sein, dass der Chor auf einige Singstunden im laufenden Jahr verzichten müsse. Man hat jedoch mit Kurt Holfelder einen erfahrenen und würdigen Ersatz gefunden, der vertretungsweise den Chor durch die benötigten Proben führt. Daher hofft der Chor, die kommenden Auftritte bei der Bergmesse und am Patrozinium im September trotz Abwesenheit des Chorleiters mit Bravour zu meistern. Auch beim Amt zu Fronleichnam und bei der Vorabendmesse zum ersten Advent möchte der Chor wieder aktiv dabei sein. Die wöchentlichen Singstunden des Kirchenchores finden immer montags von 19.30 bis 21 Uhr im Schwesternhaussaal (neben der Pfarrkirche St. Michael) in Michelbach statt. Neue Sänger sind jederzeit willkommen.



V. l.: Monja Holfelder (1. Vorstand - Sängerin im Sopran), Giuseppe Graceffa (Chorleiter) geehrt für 10 Jahre, Viktoria Hirth (Notenwartin, Sängerin im Alt) geehrt für 45 Jahre, Ute Bastian (1. Kassierer, Sängerin im Alt) geehrt für 40 Jahre, Erika Anselm (Sängerin im Sopran) geehrt für 20 Jahre, Diakon Richtzenhain (Präses).  
Foto: Simone Müller

## Musikverein Michelbach

### Musikalische Ausbildung und Wiedereinstieg

Der Musikverein Michelbach bietet Kindern und Jugendlichen in Zusammenarbeit mit der Schule für Musik und darstellende Kunst Gaggenau eine umfassende und fundierte musikalische Ausbildung an. Teil der Ausbildung ist – neben dem Erlernen von theoretischen und praktischen Grundkenntnissen – auch der spätere Einsatz in der Musikkapelle. Zu den möglichen Ausbildungsinstrumenten gehören Blechblasinstrumente wie Trompete, Posaune und Tenorhorn, Holzblasinstrumente wie Klarinette, Saxophon und Querflöte und selbstverständlich auch Schlagzeug/Percussion. Bei Interesse und Fragen zur musikalischen Ausbildung hilft Niclas Anselm, Mobil 0176 66638046, gerne weiter. Ebenso sind auch Musiker willkommen, die auf der Suche nach einem Verein für einen Wiedereinstieg sind. Wer sich selbst ein Bild von unserer Kapelle machen und sich über den Verein informieren möchte, ist zum Besuch einer der Musikproben, i. d. R. donnerstags ab 19.30 Uhr in der Wiesenthalhalle Michelbach, eingeladen. Ansprechpartner hierfür ist Thomas Rieger, Mobil 0157 88556540.

## SV Michelbach

### SVM mit einer Niederlage im Gepäck

Ein Hauch an Bundesligaluft lag zu Beginn des Kreisligaspiels in Durmersheim in der Luft. Fast durchweg waren die Fans live am Handy, um das spannende Bundesligafinale hautnah zu erleben. Beim Kreisligaspiel in Durmersheim erlebten die SVM-Fans zeitgleich ebenfalls Höhen und Tiefen, wobei am Ende



SVM um Hakan Erdem und Victory Erhahon glück- und erfolglos.  
Foto: R. Rieger

eine knappe 3:2 Niederlage zu verbuchen war. Michelbach begann spielbestimmend und furios. Bereits nach 25 Spielminuten hätte es eigentlich nach Chancen 0:3 für den SVM stehen müssen. Die Einheimischen, geleitet vom Sportfestduft im Heilwaldstadion, machten es in der 30. Minute besser, als sie mit ihrer ersten Torchance die Passivität im SVM-Abwehrverhalten zum 1:0 eiskalt bestrafte. Auch im weiteren Verlaufe blieb Michelbach vor dem bestens gehüteten Tor um Philipp Inci glück- und erfolglos. Fast hätte man in der 44. Minute das 2:0 bekommen, als ein langer Ball auf der Querlatte endete. Die Anfangsphase der zweiten Spielhälfte gehörte durchweg den Einheimischen. In dieser Phase gelang den Durmersheimern zwei Treffer, welche vom Kölner Keller wegen Abseits aberkannt wurden. In der 60. Minute leistete man sich einen unnötigen Ballverlust, welchen Durmersheim zum 2:0 bestrafte. Im weiteren Verlauf kam auf Michelbacher Seite frisches Blut auf den Rasen. In der 79. Minute sendete man ein erstes Lebenszeichen, als Valentin Mazreku im Strafraum einen Flachschuss zum 2:1 vollendete. Zwei Minuten später war es Sven Eiler, welcher die Anzeigetafel im Heilwaldstadion auf 2:2 stellte. Die Schlussphase gehörte durchweg dem SVM, wobei einige brenzlige Siegchancen nicht vollendet wurden. In dieser Phase sehnte Durmersheim förmlich den Schlusspfiff herbei. Am Ende kam es dann wie es kommen musste und der Verlauf spiegelte das Auf und Ab des SVM-Teams in der Rückrunde. Anstatt den Siegtreffer zu erzielen, leistete man sich im Abwehrbereich in der 94. Minute einen Auswärtstermin, welchen Durmersheim zum 3:2 Siegtreffer dankend annahm.

FC Durmersheim II - SVM II 4:3 (2:1). Tore für die SVM Reserve: zweimal Robert Darasz, Marian Lelencu.

Am So., 4. Juni, spielen die SVM Aktiven im Derby beim VfR Bischweier. Spielbeginn in Bischweier ist um 15 Uhr. Das Vorspiel beider Reserveteams startet um 13.15 Uhr. Der SVM freut sich auf zahlreiche Fanunterstützung. Infos und eine Bildergalerie online unter: [www.sv-michelbach.de](http://www.sv-michelbach.de)

### SV Michelbach, Abt. Fußball



### SV Michelbach, Abt. Fußballjugend

### Jugendfußball in Michelbach

Jeden Mittwoch findet das Jugendtraining vom Sportverein auf der Sportplatzanlage in Michelbach statt, wobei der Spaß und die Freude am Ballsport im Vordergrund stehen wird. Mädchen und Jungs im Alter von 9 bis 12 Jahren sind hierzu ab 17 bis 18.30 Uhr willkommen. Bitte neben der Sportbekleidung passende Fußballschuhe und Getränke mitbringen. Weitere Infos gibt es über Sascha Krieg, Tel. 0176 80413072 oder online unter: <https://www.sv-michelbach.de/node/517>

## TV Michelbach



### Nordic Walking / Walking

Das Training findet jeden Donnerstag um 18.30 Uhr ab dem Sportplatz Michelbach statt. Bei Bedarf können für den Einstieg NW-Stöcke bereitgestellt werden. Info bei Manfred Stößer, Tel. 07225 75687 und Jens Pfister, Tel. 07225 78184.



## OBERWEIER

### AKTUELLES OBERWEIER

#### Kehrung der Straßen in Oberweier

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass ab **Montag, 5. Juni** die Straßen in Oberweier mit großem Gerät gekehrt werden.

### ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

#### Ortsvorsteher Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034

Fax: 07222 9687562

E-Mail: [ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de](mailto:ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de)

### KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

#### Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919,

[ulrich.stoffers@kath-murgtal.de](mailto:ulrich.stoffers@kath-murgtal.de)

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256,

[martin.sauer@kath-murgtal.de](mailto:martin.sauer@kath-murgtal.de)

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder

0151 54184204, [norbert.kasper@kath-murgtal.de](mailto:norbert.kasper@kath-murgtal.de)

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder

0176 84997115, [daniel.meicher@kath-murgtal.de](mailto:daniel.meicher@kath-murgtal.de)

Religionspädagogin Claudia Renz, Tel. 07222 159177 oder

0163 3682190, [claudia.renz@kath-murgtal.de](mailto:claudia.renz@kath-murgtal.de)

Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850,

[gerhard.hemker@kath-murgtal.de](mailto:gerhard.hemker@kath-murgtal.de)

#### Öffnungszeiten Pfarrbüro

Das Pfarrbüro in Oberweier ist vom 15. Mai bis 2. Juni geschlossen.

### VEREINE OBERWEIER

#### Förderverein zur Heimatpflege Oberweier

##### Lesung mit Christoph Ruf

Am Fr., 16. Juni, ist der gebürtige Gaggenuer Autor und Schriftsteller Christoph Ruf zu Gast in der Eichelberghalle. Bei seiner Lesung und anschließender Diskussion mit dem Titel „Global denken, lokal handeln – Gilt das auch für den Fußball?“ berichtet er dem Publikum über die Entwicklungen im Fußball. Neben der umstrittenen WM im Wüstenstaat Katar geht es auch um den Fußball in der Region. Als Berichterstatter für Tageszeitungen, aber auch als Autor, befasst sich Ruf schon seit vielen Jahren mit den regionalen Vereinen wie dem KSC oder dem SC Freiburg. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr im Vereinsraum der Eichelberghalle. Der Eintritt ist frei. Über eine kleine Spende für den Referenten würden wir uns freuen. Vor und nach dem Vortrag werden wie immer Getränke verkauft.



Christoph Ruf. Foto: privat

#### Gesangverein Eintracht Oberweier

##### Offene Bühne in Oberweier

Der Gesangverein Eintracht Oberweier veranstaltet am Sa., 1. Juli, auf dem Dorfplatz neben der Kirche eine „Offene Bühne“. Sie bietet Musizierenden die Möglichkeit sich mit ihrem Instrument oder ihrer Stimme zu präsentieren. Egal ob jung oder alt, Klassik oder Pop, unerfahren oder professionell: die Freude an der Musik steht im Vordergrund. Helmut Frey hat vor ca. fünf Jahren angefangen in Rastatt und Umgebung eine Offene Bühne zu organisieren. In Oberweier wird sie dann zum 59. Mal stattfinden. Interessierte können sich unter Tel. 0170 2022970 vorher anmelden. Der Gesangverein Oberweier übernimmt die Bewirtung und freut sich ab 17 Uhr auf viele Besucher. Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden gebeten. Infos bei Isabelle Braun unter [isa.braun@freenet.de](mailto:isa.braun@freenet.de) oder Tel. 0159 01781688.

#### Turnverein Oberweier



##### Generalversammlung

Am 26. Mai fand die Generalversammlung des Turnverein Oberweier statt. 1. Vorsitzender Udo Fütterer bedankte sich bei seinen Verwaltungskollegen und den Ehrenvorständen für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung. Ein besonderer Dank galt den Trainern und Übungsleitern, welche über das Jahr hinweg den Sportbetrieb ermöglichen. Ebenso auch allen Festhelfern und Kuchenspendern des traditionellen Keschte-Festes, welches nach pandemiebedingter Pause im Oktober 2022 wieder stattfinden konnte. Mit insgesamt 13 verschiedenen Sportgruppen und einer stattlichen Anzahl von 649 Mitgliedern berichtete Schriftführerin Laura Mack über die Aufstellung des Vereins. Holger Appelt (Abteilungsleiter der Abteilung Faustball) berichtete über einen guten 5. Platz, welcher in der Verbandsliga, der höchsten Liga der Verbandsklasse Baden, erreicht werden konnte. Holger Appelt dankte allen die sich derzeit für das Kinder- und Jugendfaustball im Verein einsetzen. So einen Boom und Aufschwung im Faustball hat er noch nicht erlebt und macht ihn jede Woche fast immer wieder sprachlos, so der Abteilungsleiter. Schatzmeisterin Nadine Göhler berichtete über eine gut gefüllte Kasse. Die Kassenprüferinnen Carmen Lott und Nicole Agster bestätigten eine gute Buchführung. Bei den Wahlen wurden der 2. Vorsitzende Patrik Agster, die Schriftführerin Laura Mack und der 1. Beisitzer Thomas Blass für weitere zwei Jahre in ihren Ämtern bestätigt. Neu in die Verwaltung wurde Silke Hajdukovic als 3. Beisitzerin gewählt. Als Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2023 wurden erneut Carmen Lott und Nicole Agster bestellt. Ortsvorsteher Michael Barth richtete seinen Dank an die Verwaltung des Turnvereins, gerade auch für das vielfältige Angebot im Bereich Kinder und Jugend. Im Vorfeld zur Versammlung gingen mehrere Anträge bei der Verwaltung ein. So wurde der Versammlung eine Satzungsänderung und ein Antrag auf Erhöhung der Mitgliedsbeiträge vorgetragen. Die Vereinssatzung ist schon sehr viele Jahre nicht mehr aktualisiert worden und entsprach nicht mehr den aktuellen gesetzlichen Anforderungen. Dies wurde nun angepasst und von der Versammlung einstimmig bestätigt. Auch der Mitgliedsbeitrag wurde seit 1. Januar 2002 nicht mehr erhöht und ist aufgrund verschiedener gestiegener Kosten und Abgaben an den Verband nicht mehr zeitgemäß. So stimmte die Versammlung einstimmig der Erhöhung auf die neuen Mitgliedsbeiträge zu. Die Erhöhung der Beiträge ist somit sofort wirksam und gilt für den Mitgliedsbeitrag 2023.

Die Verwaltung bittet alle Mitglieder dies zu berücksichtigen. Für nähere Informationen stehen die Übungsleiter und die Verwaltungsmitglieder bereit. Ebenso finden Sie alle Informationen über den Verein auf der Vereinshomepage.

Zum Schluss der Generalversammlung gab Udo Fütterer noch einen kurzen Ausblick auf die Feierlichkeiten anlässlich des 125-jährigen Vereinsjubiläums, welche vom 7. bis 9. Juli 2023 stattfinden.

## SELBACH



### AKTUELLES SELBACH

#### Endausbau in Selbach im Baugebiet „Brunnenrain“

Ab **Montag, 12. Juni** beginnt nun der Endausbau im Baugebiet Brunnenrain. Zum Start finden noch diverse Vorarbeiten an der Entwässerung statt. Auch die Stadtwerke haben vorort noch einige Arbeiten zu verrichten bevor zum Abschluss die oberste Asphaltsschicht abgefräst und die Asphaltfeindeckschicht aufgebracht wird. Für die Maßnahme hat die Baufirma rund vier Wochen einkalkuliert. Um Schäden und unnötigen Ärger zu vermeiden, sollten in der Zeit keine Fahrzeuge während des Tages an den Fahrbahnrandern oder während der Woche geparkt werden. Die betroffenen Anlieger erhalten außerdem eine Nachricht von dem ausführenden Bauunternehmen. Die Tiefbauabteilung bittet die Anlieger und Verkehrsteilnehmer um Verständnis. Für weitergehende Fragen zur Baumaßnahme steht Klemens Glaser (Tiefbauabteilung) über Tel. 07225 962562 zur Verfügung.

### ORTSVERWALTUNG SELBACH

#### Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten:

Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 76390, Fax: 07225 1839032

E-Mail: [ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de](mailto:ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de)

Brunnenstraße 51

## SULZBACH



### ORTSVERWALTUNG SULZBACH

#### Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunde bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 07225 1327 oder 0160 4894995 vereinbart werden.

E-Mail: [ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de](mailto:ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de)

### TERMINE SULZBACH

#### Dorfführung in Sulzbach

Start des Rundgangs am Sa., 3. Juni, 14 Uhr, ist in Dorfmitte beim Dorfbrunnen Ecke Dorfstraße / Straußgasse. Hier gibt es auch Parkmöglichkeiten. Alle wichtigen Gebäude und Einrichtungen wie Kirche, Pfarrhaus, Rathaus, Kindergarten, Schule, Turnhalle, Vereinsheim, Spielplatz sowie der alte Friedhof liegen in unmittelbarer Nähe.

### TERMINE SELBACH

#### Jahrgang 1939

Am Mi., 7. Juni, fahren wir nach Durmersheim zum Restaurant „Gehers Spargelwelt“. Treffen ist um 17 Uhr im Restaurant. Bitte Fahrgemeinschaft bilden.

### VEREINE SELBACH

#### Turnerbund Selbach



#### Wirbelsäulengymnastik

Fit und gesund durch Bewegung. Ganzheitliches Körpertraining. Unter diesem Motto treffen sich jeden Mittwoch Frauen 60 Plus von 19.45 bis 20.45 Uhr in der Schulturnhalle Selbach. Bewegen statt schonen. Kräftigungskoordination und Stabilisation sowie der gezielte Einsatz von Handgeräten, die neue Impulse für die Wirbelsäule bringen. Die Wirbelsäulengymnastik findet jeden Freitag von 8.30 bis 9.30 Uhr in der Schulturnhalle in Selbach statt. Hierzu sind Männer und Frauen eingeladen. Wer Interesse hat, sich einer dieser Gruppen oder auch beiden anzuschließen, meldet sich bei Michaela Franz, Tel. 07225 74735.

#### Tischtennis

Dienstags 18 bis 19 Uhr (Jugend); dienstags 19 bis 21.30 Uhr (Erwachsene); samstags 14 bis 17.30 Uhr (Jugend, Heimspiele) in der Schulturnhalle Selbach. Infos: Adrian Reiter, Tel. 07225 9899433, Roland Reiter, Tel. 07225 3453 oder zum Reinschnuppern vorbeikommen.



Sulzbach.

Foto: privat

telbarer Nähe. In der Dorfstraße beeindruckt schön restaurierte Fachwerkhäuser, welche durchweg ein stattliches Alter von über 200 Jahren aufweisen. Wir werfen einen Blick in die neoromanische Pfarrkirche St. Anna. Interessantes erfahren wir über die Geschichte des Dorfes, welches über 600 Jahre zum Benediktinerinnenkloster Frauenalb gehörte. Ein kleiner Spaziergang führt uns bergaufwärts über den neuen Friedhof zum Schwarzegehren-Brunnen. Gepflegte Streuobstwiesen und beweidete Flächen wechseln sich ab. Die frühere Landwirtschaft, der anschließende Staatswald und die drei Sulzbacher Steinbrüche verschafften den Sulzbachern im 19. Jahrhundert Arbeitsmöglichkeiten und einen kargen Verdienst. Der Rundgang endet beim Sulzbacher Schwimmbad, welches vom Schwimmbadverein bereits im 19. Jahr betrieben wird. Hier besteht auch die Möglichkeit zur Einkehr und Stärkung.

## EINRICHTUNGEN SULZBACH

### Kath. Kindergarten „St. Anna“



Vom Erlös des letzten Kuchenverkaufs haben wir einen kleinen Roboter angeschafft. Der Bee-Bot hat von den Kindern den Namen Fridolin bekommen und erkundet nun fleißig seine Welt. Damit Fridolin fahren kann, müssen die Kinder ihn zuerst programmieren. Dies geht über die Tasten auf seinem Rücken. Drückt man auf die grüne Taste fährt er los. Wenn er auf dem Feld ankommt, das man wollte, hat man alles richtig gemacht. Eine Sitzkombi für den Außenbereich wurde ebenfalls durch den Erlös finanziert.

Foto: Kindergarten St. Anna



Wassonstnochinteressiert

## Aus dem Verlag

### Spinatknödel mit Salbeibutter

Caroline Autenrieth macht Spinatknödel, die mit Ricotta und Parmesan schön würzig daherkommen. Dazu gesellt sich eine herb-würzige Salbeibutter - einfach und unwiderstehlich!

**Portionen:** 4

**Zubereitungszeit:** 1 Stunde

**Schwierigkeitsgrad:** leicht

**Nährwert: pro Person:** Kcal: 613, KJ: 2581, E: 24 g, F: 40 g, KH: 36 g

**Koch/Köchin:** Caroline Autenrieth

#### Zutaten

250 g Ricotta, alternativ Frisch- oder Hüttenkäse

500 g Blattspinat

1 Zwiebel

2 Knoblauchzehen

etwas Salz

2 EL Olivenöl

3 EL Olivenöl

100 g Parmesan

1 EL Biozitronenschale, gerieben

2 Eier (Größe M)

etwas Salz

etwas Pfeffer

etwas Muskat

200 g Mehl, ca.

#### Für die Salbeibutter:

10 Salbeiblätter, ca.

100 g Butter

etwas Parmesan zum Bestreuen

#### Zubereitung

Für die Knödel Ricotta in ein Sieb geben und abtropfen lassen. Spinat verlesen, putzen, abbrausen und trockenschütteln. Knoblauchzehen und Zwiebel abziehen. Zwiebel fein würfeln und Knoblauch fein hacken.

Spinat in Salzwasser ca. 1 Minute blanchieren. In ein Sieb geben, kalt abbrausen. Spinat abtropfen lassen, gut ausdrücken (und nach Belieben etwas hacken).

In einer großen Pfanne Olivenöl erhitzen. Zwiebel und Knoblauch darin leicht bräunen und etwas abkühlen lassen.

Parmesan reiben. Mit Ricotta und Eiern verrühren. Zitronenschale, Zwiebel-Knoblauch-Masse und Spinat dazugeben. Mit Salz, Pfeffer und etwas Muskat würzen. Alles gut mischen, dann nach und nach Mehl dazu geben, so dass eine relativ feste dennoch geschmeidige Masse entsteht.

Aus der Masse, mit zwei angefeuchteten Esslöffeln Nocken abstechen.

Die Nocken direkt in siedendes Salzwasser geben und garen. Wenn diese an die Oberfläche steigen, sind sie fertig.

Inzwischen Salbeiblätter ganz lassen (oder nach Belieben fein schneiden). Butter erhitzen und leicht aufschäumen lassen. Salbeiblätter zugeben und mischen, bis die Butter leicht bräunt. Mit etwas Salz und Zitronensaft würzen.

Spinatnocken mit Schaumkelle aus dem Kochwasser heben und abtropfen lassen.

Nocken auf Tellern anrichten, mit der Salbeibutter beträufeln, mit Parmesan bestreuen, anrichten und servieren.

**Tipp:** Bei Verwendung von Magerquark, diesen in ein Sieb geben und über Nacht abtropfen lassen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

